

2. Ausgabe

[www.traunreuter-stadtblatt.de](http://www.traunreuter-stadtblatt.de)

März 2015

# **TRAUNREUTER**

# STADT BLATT

Traunreut - Stein an der Traun - Sankt Georgen - Traunwalchen - Matzing



[www.facebook.com/traunreuter-stadtblatt](http://www.facebook.com/traunreuter-stadtblatt)



Ein Gemeinschaftsprojekt von **FALKINGER** & **nicht and friends**

Porträts Nachrichten  
Termine **Aktuelles**  
Meldungen Features  
Berichte **Reportagen**



Der18er ist das Wirtschaftsportal für die „Planungsregion 18“. Das sind die fünf Landkreise Traunstein, Berchtesgadener Land, Altötting, Mühldorf und Rosenheim. Wir informieren Sie über die heimische Wirtschaft. Demnächst mit Ausbildungsplatz- und Praktikumsbörse.

Kontakt: Andreas Falkinger | [redaktion@der18er.de](mailto:redaktion@der18er.de) | Tel. 08621/ 9 888 302

**Starke Region – starkes Medium. [www.der18er.de](http://www.der18er.de)**

# 04

AKTUELLES AUS  
STADT & LAND

# 06

JUNGE TRAUNREUTER

# 10

ARCHIV 1950

# 12

KIRCHEN & SOZIALES

# 14

KULTUR & BILDUNG

# 16

KINO IM MÄRZ

# 18

TERMINE IM MÄRZ

# 20

ARGE AKTUELL

# 21

VEREINSLEBEN & SPORT

# 26

BILDERSTRECKE FEBRUAR

# 29

KLEINANZEIGEN

# 30

FUNDSTELLE

# INHALT

## TRAUNREUTER STADTBLATT

### LIEBE LESER,

es gibt Dinge, die man nicht oft genug sagen, schreiben, erklären kann und trotz allem wird immer wieder dieselbe Frage gestellt: „Wem gehört das Traunreuter Stadtblatt und wer zahlt es?“ Das Stadtblatt wurde von der Werbeagentur RediX, Eigentümer Dominik und Henriette Matovina, gegründet. Druckkosten und Verteilkosten werden von der Werbeagentur RediX getragen.

Auch die Konkurrenz-Frage stellt sich hier, zumindest uns, nicht. Ganz klar gesagt, können und sollten eine Tageszeitung und ein monatlich erscheinendes, kostenfreies Stadtblatt nicht miteinander verglichen werden. Bildlich beschreiben wir das so: das Tagesgeschäft mit Politik, Wirtschaft und vielen anderen Themen ist zuweilen schwere Kost - also Hauptspeise, dessen Zubereitung sich hier in der Region ein großer Verlag mit Sitz in Passau annimmt, während sich ein unabhängiges Stadtblatt erlauben kann, die süße Seite des Mahls zu sein.

Trotz allem stellt sich die dritte Frage: „Wie finanziert sich das kostenlose Stadtblatt?“ Und hier gibt es nur eine Antwort: „Durch Anzeigen.“ Und nachdem eine junge Stadt wie Traunreut seit langem über kein regelmäßig erscheinendes Stadtblatt verfügte - im Gegensatz zu kleinen Ortschaften im Umkreis - haben wir nach langer Überlegung dieses „Projekt“ ins Leben gerufen - mit vollem Risiko. Das Echo war gewaltig, der Bekanntheitsgrad von 0 auf 100 gestiegen und nun bleibt es zu hoffen, dass auch die regionalen Betriebe und Geschäfte erkennen, dass es sinnvoll und effizient ist, ihre Werbung in dieser Zeitung zu platzieren. Langfristig sichern sie damit auch das Bestehen des Traunreuter Stadtblattes, das sich auf die Fahnen geschrieben hat, für öffentliche Einrichtungen, soziale Projekte und Vereine Mitteilungen, Berichte, Termine und vieles mehr kostenfrei abzdrukken und auf diese Weise den Bürgern der Stadt Traunreut eine „eigene, gemeinsame Plattform“ zu bieten ...

*Ihre Redaktion*

Traunreuter Stadtblatt

## IMPRESSUM

### Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur  
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz  
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830  
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

### Anzeigenleitung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75  
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

### Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.  
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

### Kundenbetreuung

Alexandra Tobisch, Tel.: 08621/ 50 98 51  
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

**Auflage: 10.000 Exemplare  
an alle Haushalte inkl. Werbeverweigerer  
und an Auflagestellen im Gemeindegebiet**

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für  
die Ausgabe April ► 17. März 2015**

**Die nächste Ausgabe erscheint am 28. März 2015**

### Traunreuter Stadtblatt im Internet:

[www.TRAUNREUTER-STADTBLATT.de](http://www.TRAUNREUTER-STADTBLATT.de)  
[www.issue.com/T-S-B](http://www.issue.com/T-S-B)  
[www.fecabook.com/TRAUNREUTER-STADTBLATT](http://www.fecabook.com/TRAUNREUTER-STADTBLATT)

### Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

Titelblatt © Agentur RediX GbR

## KOSTENFREIES BERATUNGSANGEBOT DER CIMA

für Gewerbetreibende und Eigentümer in der Traunreuter Innenstadt

**S**chaufenster- und Verkaufsraumgestaltung, Ladenbau, Beleuchtung, Dekoration und Warenpräsentation wirken sich unmittelbar auf die Kaufbereitschaft und somit die Umsatzleistung eines Unternehmens aus. Der Laden-Check rückt das Unternehmen aus Sicht des Kunden in den Fokus.

Im Rahmen einer gemeinsamen Vor-Ort-Analyse mit dem Betriebsinhaber, erfolgt eine praxis- und umsetzungsorientierte Betrachtung der Ladengestaltung und der Warenpräsentation. Dabei werden konkrete Verbesserungsbedarfe und mögliche Entwicklungsperspektiven im Hinblick auf eine optimierte Außendarstellung des Unternehmens festgehalten. Die Ergebnisse des Laden-Checks sowie erste Handlungsansätze werden in einem Exposé zusammengefasst und dann den Unternehmern übergeben.

### Laden-Checks & Eigentümerberatung

Die cima bietet im Rahmen des Citymanagements in Traunreut neben den Laden-Checks weiterhin auch eine Eigentümerberatung für Immobilieneigentümer an. Neben der aktuellen Immobiliensituation und der Perspektive der Immobilie im Hinblick auf die Entwicklung des Standortes Traunreut sowie der Innenstadt im Speziellen, können Informationen über mögliche immobilienbezogene Förderprogramme eingeholt werden. Selbstverständlich sind für Sie die Beratungsangebote der CIMA kostenlos.

Terminvereinbarung bei  
cima: Herr Achim Gebhardt  
Tel.: 0174/ 33 91 500  
E-Mail: gebhardt@cima.de



Foto: Reinhard Winkler © Stadt Traunreut

Traunreut wahrlich mit einem kulturellen Highlight von Weltrang aufwarten“, so der Konsul. Das Foto zeigt ihn mit Vertretern der Stiftung DASMAXIMUM und Vertretern der Stadt Traunreut im Porträt-Saal von Maria Zerres (links).

### William E. Moeller zu Besuch im DASMAXIMUM

Während seines Aufenthaltes in Traunreut besuchte William E. Moeller auch DASMAXIMUM.

Der Generalkonsul der Vereinigten Staaten, William E. Moeller, stattete dem Museum DASMAXIMUM einen ausführlichen Besuch ab. „Wir waren sowohl beeindruckt von der Riege bedeutender deutscher und amerikanischer Künstler, die bei Ihnen ausgestellt werden, als auch von der Art der Präsentation. Mit dem Museum DASMAXIMUM kann

## AMTLICHE MITTEILUNG

### Räum- und Streupflicht der Anlieger

Nach der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter der Stadt Traunreut hat jeder Anlieger an öffentlichen Straßen die Pflicht an

**Werktagen zwischen 7 - 20 Uhr und  
Sonn- u. Feiertagen zwischen 8 - 20 Uhr**

zu räumen und zu streuen. In dieser Zeit sind die Sicherungsmaßnahmen (Räumen und Streuen oder das Beseitigen von Eis) so oft zu wiederholen, wie dies zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Zu Räumen und Streuen sind die Gehsteige in ihrer vollen Breite und gemeinsame Geh- und Radwege in einer Breite von mind. 1 m. Soweit keine abgegrenzten Gehsteige vorhanden sind, sind die Fahrbahnen beiderseits in einer Breite von 1 m nach folgendem Schema zu räumen und insbesondere zu streuen. Verboten ist es jedoch, den Schnee von privaten Grundstücksflächen, wie z. B. Hofeinfahrten, auf die öffentlichen Verkehrsflächen zu verbringen. Diese Unsitte ist jeden Winter festzustellen und sorgt für Gefahren bei Fußgängern, im Rad- und Fahrzeugverkehr.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Ordnungsamt der Stadt Traunreut (Tel.: 08669/857-218).

# HALLENBAD TRAUNREUT

## Badespaß im Winter

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Städtisches Hallenbad  
Adalbert-Stifter-Str. 17a  
Tel. 08669-2181

Öffnungszeiten:	Di. 16.00-21.30 Uhr
Mo. 16.00-21.30 Uhr	Fr. 16.00-21.30 Uhr
Di. geschlossen	Sa. 8.00-21.30 Uhr
Mi. 16.00-21.30 Uhr	So. 8.00-21.30 Uhr

# 심신양력

## Körper und Geist trainieren

Dein Weg zu

Sicherheit

Fitness

Geistige Beweglichkeit

Sozialer Kontakt

Innere Stärke

Gesundheit

TAEKWON-DO SCHULE KÖNNECKE

www.taekwondo-chiemgau.de

☎ 08669 / 786 751

Werner-von-Siemens-Str. 12a

83301 Traunreut



Der Gär- und Lagertank schwebt langsam an seinen Bestimmungsort ein.

TEXT & FOTOS >>> ANDREAS FALKINGER

## SCHLOSSBRAUEREI INVESTIERT IN DIE ZUKUNFT

80.000-Euro-Investition: Zwei neue Gär- und Lagertanks für die Weißbierproduktion schweben ein

Stein a. d. Traun. Was aussieht, wie eine Szene aus „Transformers“, ist tatsächlich eine Höchstleistung an Präzision und Fingerspitzengefühl: Zwei mächtige Autokräne schwenken auf dem Hof der Schlossbrauerei Stein ihre Teleskopausleger aufeinander zu, beide haben einen schweren kombinierten Gär- und Lagertank am Haken. Schwermetall-Ballett. Der kleinere Kran hebt den Edelstahltank vom Schwertransporter, der größere übernimmt und lässt das vier Tonnen schwere Gerät über die Lagerhalle millimetergenau in den vorbereiteten Raum im ersten Stock der Brauerei einschweben, wo es von den Monteuren bereits erwartet wird und punktgenau auf die richtige Position gebracht wird.

Zwei Mal war diese aufwändige Prozedur am Mittwochvormittag in Stein zu beobachten – und doch war innerhalb von zwei Stunden alles vorbei. „Wir investieren in die Zukunft des Standorts“, kommentierte Stefan Haunberger, Geschäftsführer der Schlossbrauerei Stein Wiskott GmbH & Co. KG, die Arbeiten auf dem Brauereigelände. Die beiden Stehtanks, die zusammen

500 Hektoliter fassen, sind von der Rieger Behälterbau GmbH im baden-württembergischen Bietigheim-Bissingen für die Steiner maßangefertigt worden. „Den bis dato kaum genutzten Raum können wir so optimal in die Produktion einbeziehen.“ Dass das Dach über dem Standort der neuen Tanks erneuert werden muss, machte eine Entscheidung für die 80.000-Euro-Investition nicht schwieriger. Es wurde komplett abgedeckt, um die beiden Kolosse von oben ins Gebäude heben zu können.

Geplant hat die Erweiterung der 1. Braumeister und Technische Leiter Dipl.-Ing. Markus Milkreiter. „Von den ersten Planungen bis zur Umsetzung ist knapp ein Jahr vergangen“, sagte er im Gespräch mit der Heimatzeitung. „Das liegt aber auch daran, dass wir Umbaumaßnahmen nach Möglichkeit immer im Winter angehen. Während der Sommermonate würde so etwas wegen des höheren Ausstoßes doch zu viele Kräfte binden.“

In den Stehtanks soll ausschließlich Weißbier produziert werden. Bislang dienten dazu Liegendtanks – „das hat allerdings Kapazitäten für die Herstellung unseres Export belegt“, sagte der Braumeister. Zudem seien Stehtanks bauartbedingt für die Weißbierproduktion besser geeignet: „Damit werden wir in der Lage sein, die Qualität des Bieres auf einem gleichbleibend



Stefan Haunberger, Geschäftsführer der Schlossbrauerei Stein, vor einem der beiden nagelneuen Gär- und Lagertanks.



Heavy-Metal-Ballett: Mit schwerem Gerät werden die Edelstahltanks ins Brauereigebäude gehoben.

hohen Niveau zu halten.“ Insgesamt würden die Produktionsabläufe flexibler bei gleichzeitiger Prozessoptimierung. „Jetzt werden die beiden Gär- und Lagerbehälter noch verrohrt, danach steht die Elektroinstallation an, das Dach wird neu eingedeckt, und dann können wir loslegen.“

>> Mehr aus der Region [www.der18er.de](http://www.der18er.de)

# KINDER FOTO PREIS

## KINDERFOTOPREIS 2015 Der Fotowettbewerb für Kinder von 3 - 12 Jahren in Oberbayern

Auch dieses Jahr gibt es wieder den Kinderfotopreis. Der Bezirk Oberbayern freut sich sehr auf rege Teilnahme und interessante Fotos und Geschichten zum Thema „Was ist denn hier los?!“.

Was ist denn hier los?! Die Frage stellst du dir vielleicht, wenn du am See keinen freien Platz für dein Handtuch findest, dein kleiner Bruder euer Zimmer im Chaos versinken lässt oder du zum ersten Mal eine Zirkusvorstellung besuchst. Eins ist sicher, es gibt jeden Tag aufs Neue ganz Erstaunliches zu entdecken. Egal ob es Dinge oder Situationen sind, die dich überraschen, die dir komisch vorkommen, die dich beeindruckt oder vollkommen neu für dich sind: Schnapp' dir eine Kamera und begib' dich auf Entdeckertour.

Entscheide dich für deine absoluten Lieblingsfotos zum diesjährigen Thema und denk' dir einen Titel dazu aus. Die Fotos müssen auf Fotopapier ausgedruckt oder entwickelt werden - ideale Größe: 13x18 cm bzw. 13er. Eine Jury aus Kindern und Erwachsenen entscheidet, welche Bilder prämiert werden. Es werden auch Sonderpreise vergeben: Geschichten-Sonderpreis für die interessanteste Geschichte zu einem Foto und Gruppenpreis.

**Einsendeschluss:** 30. April 2015  
**Preisverleihung:** 17. Juni 2015 im Carl-Orff-Saal im Gasteig, München  
**Mehr Informationen und Mitmachbogen:** [www.kinderfotopreis.de](http://www.kinderfotopreis.de)

**Veranstalter:** Bezirksjugendring Oberbayern, Medienzentrum München des JFF, in Kooperation mit pomkLde, PA Spielkultur, Münchner Stadtbibliothek



Fotos©Kath. Kindergarten Dresdnerstrasse, Traunreut

## KATHOLISCHER KINDERGARTEN „DRESDNERSTRASSE“

### Winterspaß auf dem hauseigenen Schlittenberg

Viel Spaß und Freude hatten die Kinder aus dem katholischen Kindergarten in der Dresdnerstraße beim Schneemann bauen und beim Schlittenfahren auf dem „hauseigenen“ Schlittenberg!

Da in diesem Jahr sehr viele Kinder in die Schule gehen, haben wir noch Plätze frei und würden uns freuen wenn auch ihr Kind im nächsten Winter in den Genuss unseres Schlittenberges kommt! In der nächsten Ausgabe erzählt ein Kind über den katholischen Kindergarten in der Dresdnerstraße!



Anmeldungen sind jederzeit möglich unter: Katholischer Kindergarten Dresdnerstraße 9, Telefon: 08669/4544; Auskunft gibt gerne die Leitung, Eva-Maria Eisenhut.

Mehr über uns gibt es unter: Katholische Kirche „Zum Hl. Erlöser“ Kindergarten 2 in Traunreut

## [ KINDERMUSICAL ]

### DAS HAUSGEISTERHAUS Schauspielhaus Salzburg

Seit über hundert Jahren leben die Hausgeister Lord Kielkropf, Sir Hämmerling und der Flaschengeist Dschinn in einem schönen alten Haus. Das soll jetzt abgerissen werden. Aber wo sollen dann die Geister hin? Auch Brownie, Geheimagent und Hausgeist auf Wohnungssuche, weiß keine Lösung. Können Tante Voodoos Zauberkünste und Wunderpillen das Blatt doch noch wenden? Das beliebte Kindermusical von Peter Blaikner und Cosi M. Goehert begeistert mit mitreißender Musik und liebenswert schrägen Typen. Empfohlen ab 5 Jahren.



Illustration©Schauspielhaus Salzburg

**WANN & WO:** SA 28.03. 10.30 und 14.30 Uhr im k1, Traunreut, Saal

**KARTEN:** 14 Euro | Erm. 9 Euro

**EXKLUSIV FÜR SCHULEN:** Do 26.03. - 9 und 11 Uhr, FR 27.03. - 9 Uhr

Johannes-Heidenhain-Gymnasium Traunreut

## INFORMATIONEN FÜR ELTERN ZUM ÜBERTRITT

am Dienstag, 10. März 2015, 19 Uhr

**Alle Eltern, die sich mit dem Gedanken tragen, ihre Kinder aus der 4. und 5. Klasse der Volksschule an das Gymnasium übertreten zu lassen, werden am Dienstag, den 10. März um 19 Uhr, zu einer Informationsveranstaltung in den Musiksaal des Gymnasiums (gegenüber dem Hallenbad) eingeladen.**

Die Veranstaltung hat den Zweck, den Erziehungsberechtigten eine Entscheidungshilfe für die Wahl des weiteren Bildungswegs zu geben. Dabei wird der Schulleiter, Herr Dr. Anzeneder, zusammen mit der Beratungslehrerin, Frau Riehm, die speziellen Zielsetzungen und den Bildungsweg des Gymnasiums erläutern. Die Besonderheiten des Gymnasiums Traunreut mit seinen beiden Zweigen (Naturwissenschaftlich-Technologisch und Sprachlich) bilden einen weiteren Schwerpunkt. Den Eltern soll zudem ausgiebig Gelegenheit gegeben werden, Fragen zu stellen.

Nach einer kleinen Erfrischungspause informieren erfahrene Lehrkräfte über die Anforderungen in den Kernfächern am Gymnasium. Abschließend erhalten die Besucher Gelegenheit zu einer individuellen Beratung sowie die Möglichkeit der Besichtigung des Schulhauses einschließlich der Fachräume.

**Die Veranstaltung richtet sich überwiegend an die Eltern. Ein zusätzlicher „Schnupper-Nachmittag“ mit einem Programm, das sich in erster Linie an die künftigen Mitschüler des Gymnasiums wendet, findet am Freitag, 17. April 2015, von 15 bis 17.30 Uhr statt (siehe Mitteilung rechts).**

Informationen zur Schule finden Sie auch auf unserer Homepage:  
[www.jhg-traunreut.de](http://www.jhg-traunreut.de)



Foto©J-H-G Traunreut

Freitag, 17. April, 15 - ca. 17.30 Uhr  
**SCHNUPPERNACHMITTAG**  
am J-H-G Traunreut

Wie geht es eigentlich an einem Gymnasium zu? Im Rahmen eines „Schnuppernachmittags“ des J-H-G können interessierte Schülerinnen und Schüler der Grund- und Hauptschulen, die an das Gymnasium wechseln wollen, sich zusammen mit ihren Eltern selbst ein Bild davon machen. Für Fragen stehen Mitglieder der Schülermitverantwortung, des Elternbeirats und des Lehrerkollegiums zur Verfügung.

Die Einschreibung für das Gymnasium ist in der Zeit vom 11. bis 15. Mai 2015, der Probeunterricht vom 19. bis 21. Mai 2015.

Mittelschule Traunreut

## BERUFSINFORMATIONSMESSE 2015 FÜR DEN NÖRDLICHEN LANDKREIS TRAUNSTEIN

am Freitag, 13. März 2015, 16 - 19 Uhr

**Die Berufswahl und die Ausbildungsplatzsuche sind wichtige Abschnitte im Leben junger Menschen.**

Am 13. März 2015 findet in der Mittelschule Traunreut eine große Berufsinformationsmesse 2015 statt, bei der Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern einen vertieften Einblick in verschiedene Berufsbereiche erhalten können. Vertreter zahlreicher lokaler und überregionaler Betriebe sowie der Fachschulen stehen für informative Gespräche zur Verfügung.

Auch die Vorstellung verschiedener Ausbildungsberufe von A wie Altenpfleger/in bis Z wie Zierpflanzengärtner/in dürfte für die Schüler der Gymnasien, Realschulen und Mittelschulen des nörd-

lichen Landkreises Traunstein von großem Interesse sein. Einige überregionale Fachschulen können zudem sinnvolle Alternativen zu einigen Ausbildungsberufen aufzeigen. Die Berufsinformationsmesse gibt sowohl den jungen Berufseinsteigern wie als auch den Erziehungsberechtigten wertvolle Entscheidungshilfe für die Wahl des weiteren Bildungswegs. Auch verschiedenen Einrichtungen geben hilfreiche Tipps wie z. B. die Handwerkskammer für München und Oberbayern allgemeine Informationen zu den Ausbildungsberufen im Handwerk.

Herzlich eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler, diese Berufsinformationsmesse, wenn möglich, zusammen mit ihren Eltern zu besuchen.

MITTELSCHULE  
TRAUNREUT  
PESTALOZZISTR. 12  
83301 TRAUNREUT

Werner-von-Siemens

MS

MITTELSCHULE  
TRAUNREUT

**FREITAG,**  
13.03.2015  
16:00 – 20:00  
UHR

Berufsinformationsmesse  
an der Mittelschule Traunreut

DIE BERUFSBERATUNG INFORMIERT

Hier können Sie sich bei regionalen Betrieben  
und schulischen Ausbildungsstätten  
vielseitig informieren.

Kostenlose Parkplätze stehen Ihnen auf dem alten  
OBAG-Parkplatz hinter der Firma Tremco/ Iilbruck an  
der Gartenstraße zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele Jugendliche und ihre Eltern!



Foto©Pressebüro Andreas Falkinger

TEXT &amp; FOTOS &gt;&gt;&gt; ANDREAS FALKINGER

## BSH-AUSBILDUNGSABSOLVENTEN AUSGEZEICHNET

### Staatspreis für Martin Berger, Simon Probst, Tim Wagner und Matthias Schuhbeck – Ausbildungszahlen in Traunreut steigen weiter

**Für herausragende Leistungen haben die Absolventen der BSH in Traunreut zum wiederholten Male Auszeichnungen der Bayerischen Staatsregierung erhalten.**

Zwölf der insgesamt 19 jungen Menschen nahmen bei der Freisprechungsfeier ihre Zeugnisse entgegen. Fünf Elektroniker hatten bereits im Sommer 2014 die vorzeitige Abschlussprüfung gewählt und mit hervorragenden Ergebnissen bestanden. Die Ausichten könnten für die angehenden Facharbeiter nicht besser sein. „Die Nachfrage nach unseren Hausgeräten und damit auch der Bedarf nach Fachkräften sind nach wie vor hoch. Daher freuen wir uns über jeden ausgelernten Azubi, der uns auch nach dem Abschluss treu bleibt“, betont Otto Rockel, Personalleiter in Traunreut.

Alle Absolventen, die sich nicht für ein weiterführendes Studium entschieden haben, wurden von der BSH übernommen und dürfen sich auf spannende Aufgaben freuen. „In diesem Jahrgang orientieren sich die Mechaniker erstmalig in Richtung Produktion, was ein tolles Zeichen ist. Das haben wir insbesondere unseren Produktionsmeistern zu verdanken“, sagt Hans-Dieter Heinrich, technischer Ausbildungsleiter in Traunreut.

Ein besonderes Projekt des diesjährigen Ausbildungsjahrganges war die automa-

tische Bohrvorrichtung – eine Art Baukasten, der einen Komplettauszug einer echten Produktionsanlage darstellt, und von den BSH-Auszubildenden selbst entwickelt, konstruiert und gebaut wurde. Neben den überarbeiteten Ausbildungsinhalten investierte die BSH im vergangenen Jahr in neue Anlagen und Maschinen.

Dass die Investitionen sich auszahlen, bestätigen auch die guten Leistungen des Abschlussjahrganges. Im Praxisteil erreichten die Auszubildenden hervorragende Ergebnisse, die weit über dem Schnitt der IHK lagen. So lag der Notendurchschnitt der praktischen Prüfung bei den Industriemechanikern bei 1,6, die Elektroniker für Betriebstechnik erzielten sogar einen Schnitt von 1,2. Von den 19 Absolventen erhielten vier den Staatspreis für herausragende schulische Leistungen: Martin Berger, Simon Probst, Tim Wagner und Matthias Schuhbeck (Bild oben). An der Lossprechungsfeier nahmen unter anderem Wolfgang Kurfer, stellvertretender Leiter der staatlichen Berufsschule I Traunreut sowie Vertreter der Deutz AG teil.

Wegen des hohen Bedarfs an Facharbeitern kann die BSH in Traunreut künftig noch mehr Ausbildungsplätze anbieten. Im Vergleich zu 2012 werden in diesem Jahr voraussichtlich acht weitere Ausbildungsplätze – also insgesamt 24 – bereitgestellt. Das Projekt „Zukunft Ausbildung“ stärkt die Ausbildung am Standort zusätzlich. „Wir

möchten die einzelnen Abteilungen noch intensiver in unsere Abläufe einbinden und so das Ausbildungsnetzwerk kontinuierlich erweitern“, erklärt Heinrich.

Europas führender Hausgerätehersteller beschäftigt am Standort Traunreut rund 3.000 Mitarbeiter. Bis heute wurden in Traunreut über 29 Millionen Herde und 19 Millionen Kochfelder gefertigt. Die BSH Hausgeräte GmbH ist mit einem Umsatz von rund 10,5 Milliarden Euro im Jahr 2013 und ca. 50.000 Mitarbeitern ein weltweit führendes Unternehmen der Hausgerätebranche. Die BSH produziert in 42 Fabriken und ist mit über 80 Gesellschaften in 47 Ländern vertreten. Die BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH wurde umbenannt in BSH Hausgeräte GmbH. Dies erfolgte im Zuge der Übernahme der Anteile der Siemens AG am ehemaligen Gemeinschaftsunternehmen durch die Robert Bosch GmbH. Die Robert Bosch GmbH ist seit dem 5. Januar 2015 alleiniger Gesellschafter der BSH. Die BSH wird künftig als Unternehmen innerhalb der Bosch Gruppe weitestgehend eigenständig agieren. Dr. Karsten Ottenberg leitet auch künftig als Vorsitzender der Geschäftsführung die BSH.

>> Mehr aus der Region [www.der18er.de](http://www.der18er.de)

## Darf „TRAUMICHwichtel“ ins Buchregal?

**A**ber selbstverständlich dürfte er, wenn er nur könnte. „Er ist sehr klein, in Mamas oder Papas Kaffeetasse könnte er gemütlich baden. Er hat giftgrüne Haare, die in alle Richtungen abstehen, große dunkle Augen, eine kleine spitze Nase, auf der eine dicke, schwarze Brille sitzt...“. Geschichten wie die von „Traumichwichtel“ dürfen nicht in Schubladen verschwinden, denn in ihrem Wesen liegt es, erzählt zu werden. Darf „Traumich“ ein Buch werden mit all den Abenteuern, die er und seine Freunde erleben? Sie, liebe Leser, haben das in der Hand.



Stefanie Mörtl zu Besuch in der Redaktion des Traunreuter Stadtblattes (Foto©Matovina)

„Eigentlich ist es Zufall gewesen, geplant war es, so wie es jetzt ist, auf jeden Fall nicht“, sagt Stefanie Mörtl im Gespräch, die gemeinsam mit ihrem Sohn die Abenteuer von dem frechen Traumichwichtel niedergeschrieben hat. „Mein Kind war schon immer speziell, in allen Bereichen. Er hat das KISS-Syndrom, bei dem der Atlas-Wirbel verschoben ist. Das führte zu Defiziten in der Motorik. Gewisse Dinge wie Balancieren konnte er nicht wie Gleichaltrige. Dann hieß es halt: „Stell dich nicht so an“ und das führte zu Ängsten.“

Stefanie Mörtl erging es wie zahlreichen Eltern, deren Kinder über wenig Selbstwertgefühl verfügen. „Das Buch war als Ansporn gedacht, sich mehr zuzutrauen. So fing ich an, mir Kurzgeschichten auszudenken. Als ich ihm diese vorlas, war er so begeistert, dass er selbst Geschichten zu entwickeln begann, in denen die Hauptrolle der Traumichwichtel spielte“, erzählt Stefanie Mörtl spürbar begeistert. „Was könnten das Kind und der Wichtel gemeinsam erleben? Was wäre, wenn der Wichtel seinen Freund begleiten würde, zum Beispiel zu einem Schwimmkurs, und auf der Schulter sitzend flüstern würde, dass alles gut sei. Habe Mut. Denn die Eltern sind ab einem gewissen Alter nicht mehr dabei.“ Eines Tages wurde Stefanie Mörtl gefragt, warum sie kein Buch herausgeben würde, schließlich hätte sie bereits eine ganze Sammlung der bezaubernden Geschichten, die sich um die essentiellen Themen Mut und Vertrauen drehen und die eine große Bedeutung für die Kinderseele haben, wie sie es auch täglich an ihrem Arbeitsplatz in der Jugendsiedlung in Traunreut erlebt.

Die Suche nach einem Verlag gestaltete sich schwierig. Zahlreiche Absagen, Druckkosten-Zuschuss, Verlage, die mehrere Tausend Euro verlangt hätten, um das Buch zu verlegen, Literaturagenten, professionelle Schreibprogramme: das Manuskript landete abermals in der Schublade bis sich der Verlag „Papierfresserchen“ bei Stefanie Mörtl meldete. Die Verlegung eines Buches ist sehr aufwendig und mit hohen Kosten verbunden. Aus diesem Grund schlug der Verlag vor, das Buch auf eine „Subskriptions“-Liste zu stellen. Das bedeutet, wenn sich genügend Interessenten finden, die das Buch vorbestellen, wird das Buch auch tatsächlich produziert. Und weil wir von der Redaktion überzeugt sind, dass „TRAUMICH“ unbedingt in die Bücherregale der Kinderzimmer gehört, starten wir hiermit den Aufruf, dieses Buch vorzubestellen: **Trauen Sie sich, es wird sich lohnen!**



Das vorläufige Muster-Deckblatt wurde von Stefanie Mörtl gezeichnet.

## Traumich - Eine Reise zu Mut und Vertrauen

Stefanie Mörtl, Taschenbuch, ca. 210 Seiten, 11,20 Euro, Leseprobe & Vorbestellung sind möglich direkt beim Verlag: [www.papierfresserchen.de](http://www.papierfresserchen.de)  
<http://www.papierfresserchen.de/texte/seite.php?id=206533>



**Stil kann man nicht kaufen!  
Gute Werbung schon!**

Flyer, Plakat, Anzeige, Visitenkarte oder neue Webseite? Wir verleihen ihrer Werbung Ausdruck!

**X-position**

Elke Ritter • Grafik-Design  
 Tel. 08621 - 60 99 605  
 Mobil 0176 - 81 69 79 45  
[www.x-position.de](http://www.x-position.de)



1950

*DIE NOTKIRCHE AM TRAUNRING*

>>> Das Bild zeigt die ehemalige Notkirche am Traunring, die 1950 von Pfarrer Dr. Keller eingeweiht wurde.

Am Bau beteiligt ist unter anderem die Firma Holzbau Hartl aus Palling gewesen.

>>> 1954 werden die evangelischen und katholischen Kirchen am Rathausplatz geweiht.

>>> Ab 1955 wird die ehemalige Notkirche vom Staat als Turnhalle gepachtet.

# ARCHIV

## *TRAUNRING Traunreut*



Foto©Matovina

# 2015

- >>> 1950 werden zwei Schulräume im ehemaligen Packschuppen N 18 eingeweiht und der erste katholische Kindergarten gegründet.
- >>> Aus Teilen der Gemeinden Stein, Pierling, Traunwalchen und Palling wird 1950 die Gemeinde Traunreut mit damals 1381 Einwohnern gebildet.
- >>> 1950 wird der Flüchtlingsausschuss, später Arbeitsgemeinschaft der Landsmannschaften, gegründet.
- >>> 1950 wird der Waldfriedhof von Pfarrer Dr. Keller eingeweiht.

## Aktuelles aus der Evangelisch-Lutherischen Paulusgemeinde Traunreut

>> Kirche in der Kneipe am FR 20.03. ab 19.30 Uhr im Café Lifestyle, Finkensteiner Str. 14, Traunreut. Sie sind eingeladen, in der Kneipe über Gott und die Welt ins Gespräch kommen und unkompliziert Glaubens- und Lebensfragen zu stellen. Unverbindlich und für alle offen.

>> Der nächste Gottesdienst PLUS findet am 15.03. um 9.30 Uhr in der Pauluskirche statt. Thema: „Was ist Glück?“.

Einmal im Monat laden wir zum „Gottesdienst PLUS“ ein, einem lockeren Gottesdienst für alle. Damit Familien stressfrei mitfeiern können, bieten wir während der Predigt Krabbel- und Kindergottesdienst an. Einen Teil der musikalischen Gestaltung übernimmt unsere neue Gemeindeband mit modernen Liedern, die leicht zum Mitsingen sind.

Im „Gottesdienst PLUS“ werden moderne Medien eingesetzt (z. B. Beamer, Filmclips, Popmusik). Die Atmosphäre ist fröhlich und locker, die Themen sind lebensnah und werden manchmal durch spektakuläre Aktionen veranschaulicht, die man in einer Kirche nicht vermuten würde. Nach dem Gottesdienst sind alle auf eine Limo oder Tasse Kaffee eingeladen.

Information unter [www.evangelisch-traunreut.de](http://www.evangelisch-traunreut.de)



Foto©AWO/ Pia Mix

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

### AWO Mitglied Luise Steinfeld feierte 103. Geburtstag

Frau Steinfeld war über 20 Jahre aktiv für den Ortsverein tätig. Sie hat getöpft, gestrickt, Stofftaschen und Schürzen genäht. Der Erlös vom Verkauf hat sie dem AWO Ortsverein gespendet. Zum 103. Geburtstag gratulierte auch Bürgermeister Klaus Ritter.

Hat das Leben mehr zu bieten?

Alpha

## Der Alpha Kurs

Dem Sinn des Lebens auf der Spur.

### 1. Vortragsabend am 5. März ab 19 Uhr: „Wer ist Jesus?“

In geselliger Atmosphäre verbindet der Alphakurs Grundinformationen über den christlichen Glauben mit ganz persönlichen Fragen, die Menschen an ihr Leben haben: Wozu sind wir in der Welt? Worauf kommt es im Leben wirklich an? Was gibt es noch zu entdecken außer Beruf und Hobby? Wenn es Gott gibt, warum gibt es so viel Leid und Unrecht? Wer war Jesus und was bedeutet er für mein Leben im Alltag?

Vorkenntnisse sind nicht nötig, um an einem Alphakurs teilzunehmen, die Konfession spielt keine Rolle, auch wer keiner Kirche angehört, ist willkommen. Was man mitbringen sollte, sind Neugier und die Be-

reitschaft, sich gemeinsam mit anderen darauf einzulassen, den christlichen Glauben näher zu erkunden. Der Kurs erstreckt sich über zehn Themenabende und beinhaltet ein gemeinsames Wochenende.

Ablauf eines Abends: 19:00 Uhr - Beginn mit Abendessen ; ca. 19:40 Uhr - Referat zum Thema; ca. 20:35 Uhr - Nachtisch und Kaffeepause; ca. 21:00 Uhr - Gespräch in Gruppen; 21:45 Uhr - Pünktliches Ende

#### Termine:

- Erster Themenabend am 5. März
- 10 Kursabende (Pause während der Osterferien, Ende vor der Pfingstferien) jeden Donnerstag im Gemeindesaal der Evang.-Luth. Paulusgemeinde
- Alpha-Wochenende: 1. bis 3. Mai 2015 (in einem Tagungshaus mit Übernachtungsmöglichkeit in Traunstein)

**Kosten:** Die Teilnahme am Alphakurs kostet nichts - außer Ihre Zeit. Lediglich für das Abendessen bitten wir um eine Spende, die Kosten für das Wochenende werden im Kurs besprochen.

**Anmeldung:** Für Ihr erstes Kommen bitten wir um eine verbindliche Anmeldung, damit wir mit dem Essen besser planen können. Wie lange und wie regelmäßig Sie am Kurs teilnehmen, entscheiden Sie jederzeit selbst.

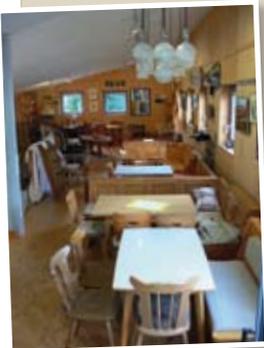
Evang.-Luth. Paulusgemeinde Traunreut  
Evang.-Luth. Gemeindesaal,  
Carl-Köttgen-Straße 1a, 83301 Traunreut  
Telefon 09669 - 2282  
[pfarramt.traunreut@elkb.de](mailto:pfarramt.traunreut@elkb.de)  
[www.evangelisch-traunreut.de](http://www.evangelisch-traunreut.de)



### AWO-FUNDGRUBE DER SOZIALTHERAPEUTISCHEN EINRICHTUNGEN: Ein Arbeitsprojekt psychisch kranker Menschen für Traunreuter Bürger

Seit nunmehr 24 Jahren gibt es das Arbeitsprojekt für psychisch kranke Menschen in der Kantstraße 26.

Die „Fundgrube“ befindet sich im rückliegenden Werkstattgebäude der Sozialtherapeutischen Einrichtungen unmittelbar am St.-Georgs-Platz in Traunreut. Dort werden intakte, gebrauchsfertige Möbel, ebenso wie ein reichhaltiges Angebot an Haushaltsgegenständen und Flohmarktartikeln angeboten. Aufgrund der hohen Nachfrage wurden die Öffnungszeiten erweitert, sodass nunmehr ab dem 02. März 2015 auch am Mittwochnachmittag geöffnet ist.



Die AWO-Fundgrube übernimmt zudem Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen, Sperrmüllfahrten, Wertstofftrennung und fachgerechte Entsorgung, Möbelabholung, Umzüge und Kleintransporte im Umkreis von

ca. 30 km. Mit einem Auftrag für die Fundgrube leistet jeder Kunde einen wertvollen Beitrag zur Integration psychisch kranker Menschen. Denn seelische Gesundheit und Arbeitszufriedenheit stehen in einem engen Zusammenhang. Positiv erlebte Arbeit trägt wesentlich zum Wohlbefinden jedes Menschen bei. Im Arbeitsprojekt „Fundgrube“ der Sozialtherapeutischen Einrichtungen kann auf die Leistungsfähigkeit und auf die gesundheitlichen Einschränkungen psychisch Kranker flexibel reagiert werden. Gleichzeitig erhalten Kunden eine hohe Qualität der geleisteten Arbeit zu günstigen Preisen. Dies wird durch die fachkundige Anleitung durch Arbeitstrainer gewährleistet.

**AWO Fundgrube, Kantstrasse 26,  
Traunreut, Eingang Karl-Bröger-Weg  
Tel.: 08669/ 85 82 85  
Öffnungszeiten: Di, Mi, Do 14 - 19 Uhr**

### VEREIN FÜR KONDUKTIVE FÖRDERUNG LÄDT ZUR KUNSTAUSSTELLUNG EIN

Vor gut einem Jahr haben Eltern von behinderten Kindern aus dem Landkreis Traunstein den gemeinnützigen Verein für konduktive Förderung gegründet. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, Einrichtungen der konduktiven Förderung im Landkreis Traunstein und damit behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu unterstützen.



Die konduktive Förderung, entwickelt von dem ungarischen Professor Dr. Petö, ist eine ganzheitliche Förderung, daher die Förderung der motorischen, sprachlichen, geistigen und sozialen Entwicklung. Das Prinzip hat der anerkannte Arzt in einem Satz treffend beschrieben: „Vergesst die gelähmten Muskeln und kümmert Euch um die ganze Persönlichkeit“.

Die behinderten Kinder haben von klein auf diese Förderung in den Kindergärten Rosenheim und Teising erhalten. Kinder mit Gehirnschädigungen, Syndromen und anderen Störungen des zentralen Nervensystems lernten dort zum Teil sogar laufen und konnten sich auch geistig sehr gut entwickeln. Da die intensive Förderung meist täglich über mehrere Stunden erfolgt, haben die Eltern hier gelernt, ihr Kind von einer anderen Seite zu betrachten und es in seiner Persönlichkeit anzunehmen, trotz des großen Förderbedarfs. September 2014 wurde in Traunreut die heilpädagogische Tagesstätte mit konduktiver Förderung gegründet. Mit Unterstützung der Lebenshilfe, die die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt und der Diakonie als Träger dieser neuen Einrichtung, müssen keine langen, anstrengenden Fahrten mehr zurückgelegt werden und somit sind auch die anschließenden Erholungsphasen länger.

Um die Kinder weiterhin optimal fördern und gleichzeitig das Personal entlasten zu können, ist man auf Spenden angewiesen. Die Mitglieder des Vereins für konduk-



tive Förderung haben mit viel Herzblut und der Unterstützung von Künstlern, Musikern und dem Betrieb „Weinhandel am Fiehrerhof“ (Ausstellungsort) eine schöne Ausstellung in den wunderbaren Gewölberräumen organisiert, verbunden mit der Hoffnung, viele interessierte und hilfsbereite Menschen zu erreichen. Der Reinerlös dieser Kunstausstellung kommt den behinderten Kindern aus dem Landkreis Traunstein zugute!

**Herzliche Einladung des Vereins zur:  
Kunstausstellung für behinderte Kinder im Landkreis Traunstein  
mit Bildern des Künstlers  
H. G. Lehmann**



Die Eröffnung findet am 28. Februar um 18 Uhr im Weinhandel am „Fiehrerhof“ in Haiming, bei Obing statt.

Bei Ihrem Besuch haben Sie die Möglichkeit eines der begehrten Bilder des renommierten Künstlers H. G. Lehmann, der oft auch als der deutsche Picasso beschrieben wird, zu sehr günstigem Preis zu erwerben. Auch Fr. Dr. Bärbel Kofler würdigte das karitative Engagement des Künstlers H. G. Lehmann. Die musikalische Unternehmung von der Band Not-Perfekt, in der auch ein „Petö Kind“ spielt, ergänzt die Eröffnung der Ausstellung.

**29. Februar - 26. April 2015  
Weinhandel am „Fiehrerhof“ Haiming/  
Obing | [www.weine-am-fiehrerhof.de](http://www.weine-am-fiehrerhof.de)  
Do, Fr 9 - 12 + 14 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung 08624/ 41 93**

**Vernissage: 28. Februar - 18 Uhr  
mit der Band „Not Perfect“  
Finnisage: 26. April - 15 Uhr  
mit der Band „The Ukelines“**



Dixieband der MLV: v. L. Bernhard Lackner, Jaroslav Rafalsky, Ina Viebahn, Tamás Puskás, Heinz Lichtmanegger und Waltraud Lehmann, Foto: © Bild MLV

## [ KONZERT ]

### BENEFIZKONZERT DER MUSIKLEHRERVEREINIGUNG E.V.

Es ist in den mehr als 25 Jahren seit Bestehen der Musiklehrervereinigung e. V. (MLV) bereits Tradition geworden, dass einmal im Jahr die Mitglieder der MLV selbst zu den Instrumenten greifen und ein Benefizkonzert veranstalten.

Wie schon in den vergangenen Jahren, wird auch heuer wieder zu Gunsten der Haiti-Kinderhilfe e.V. musiziert. „Nach wie vor ist die Not der Kinder in Haiti unermesslich groß, das wissen wir aus erster Hand von Susa Reiter aus Palling. Ihr und ihrem Verein sind diese Kinder nicht erst seit dem großen Erdbeben vor fünf Jahren ein besonderes Anliegen“, so Heinz Lichtmanegger, Vorstand der MLV. Wer noch nicht gleich nach Hause muss, ist im Anschluss noch auf ein Glas Sekt eingeladen.

Lassen Sie sich und Ihre ganze Familie mit guter Musik verwöhnen und tun Sie gleichzeitig etwas Gutes mit einer Spende für die Haiti-Kinderhilfe e.V.“

**WANN** SO 22.03. - 18 Uhr

**WO** Aula der Grundschule, St. Georgen

## SCHABERNACK

Musikalische Leitung: Elmar Walter



Böhmische Blasmusik eben ohne viel „Schabernack“ zu machen. Im Jahr 2006 wurden sie „Europameister der Böhmischo-mährischen Blasmusik“.

Sie haben sich zum Ziel gesetzt, auf der einen Seite alte, selten gespielte Titel der Original Egerländer Musikanten zu pflegen, auf der anderen Seite ihr Repertoire aber auch immer wieder gezielt durch neue Titel anzureichern.

An diesem Abend in Pertenstein stellen sie im Rahmen ihrer Tour „Auf ewig für die Blasmusik“ auch ihre neue CD vor.

**WANN** FR 06.03. - 20 Uhr

**WO** Marstallsaal, Pertenstein

**KARTEN** Eintritt: 10 Euro

## [ KONZERT & CD-PRÄSENTATION ]

### BÖHMISCHER ABEND MIT CD-VORSTELLUNG

Musikkapelle Nußdorf im Chiemgau

SCHABERNACK - zugegeben ein eigenartiger Name für eine Blasmusikformation. Aber die 20 Musikanten und ihre charmante Sängerin Doris Schmid unter der Leitung von Elmar Walter belassen den Schabernack lediglich im Namen und konzentrieren sich ansonsten darauf, gute

## [ KURSANGEBOT ]

### „Demenz begegnen - eine Herausforderung“

vhs bietet Kurse für betreuende Angehörige - Auch spezieller Deutschkurs im Programm



Foto©vhs

Pflegende Angehörige sind nicht selten frustriert, fühlen sich hilflos und vor allem erschöpft. Dieses sehr aktuellen Themas nimmt sich die Volkshochschule Traunreut mit

einigen Angeboten an: mit einem Einführungskurs in empathischer Kommunikation, mit Seminaren zu Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten, zu Pflegeeinstufung und Hilfsmitteln sowie mit der Vermittlung der notwendigen Kenntnisse und richtigen Handgriffe. Nicht zuletzt gibt die vhs als Kompetenzzentrum gerade für den Bereich „Deutsch für Ausländer“ einen Deutschkurs für medizinisches Pflegepersonal. Alle Kurse finden im vhs-Gebäude statt.

**FR 20.03. 18 - 21 Uhr + SA 21.03.**

**10 - 17 Uhr in der vhs, Traunreut**  
„Einführungskurs in empathischer Kommunikation nach Marshall Rosenberg“, Leitung Pädagogin Sabine von der Mark-Lohrmann von der Uni München

**FR 13.03. 18 - 21 Uhr + SA 14.03.**

**10 - 17 Uhr in der vhs, Traunreut**  
„Pflegekurs Basics“, Leitung Martin Bartlweber

**FR 17.04. 18 - 21 Uhr + SA 18.04.**

**10 - 17 Uhr in der vhs, Traunreut**  
Aufbauende Intensivkurs zu „Pflegekurs Basics“, Leitung Martin Bartlweber

**Jeden Mittwoch 25.02. - 13.05.**

**16.30 - 17.30 Uhr in der vhs, Traunreut**  
Aufbauende Intensivkurs zu „Deutschkurs für ausländische Pfleger“, Leitung der Dozentin Daniela Seitenglanz

**>>> Anmeldung: vhs Traunreut, Tel. 08669/ 86 480, Mail info@vhs-traunreut.de oder unter www.vhs-traunreut.de.**

## KULTURHÖHEPUNKTE IM k1



## [ VORTRAG ]

**PROJEKTAUFTAKT 360 GRAD MENSCH** | Josef Winkler**WANN&Wo** SO 01.03. - 19 Uhr, k1, Saal  
**KARTEN** Eintritt frei

## [ MUSIKKABARETT ]

**EIN STÜCK HEILE WELT**

Helmut a. Binser

**WANN&Wo** FR 06.03. - 20 Uhr, k1, Studio  
**KARTEN** 18 Euro | erm. 14 Euro | AK zzgl. 2 Euro

## [ CHANSON ]

**HERREN SIND KEINE ENGEL**

Friederike Duetsch &amp; Maria Bittel

**WANN&Wo** SA 07.03. - 20 Uhr, k1, Studio  
**KARTEN** 15 Euro | erm. 11 Euro | AK zzgl. 2 Euro

## [ JAZZ ]

**dauner / / dauner**

Flo &amp; Wolfgang Dauner

**WANN&Wo** SO 08.03. - 19 Uhr, k1, Studio  
**KARTEN** 25 Euro | erm. 21 Euro | AK zzgl. 2 Euro

## [ MUSIKALISCHE LESUNG ]

**Perlen aus dem Schmonzette-  
meer Gerd Anthoff liest Ludwig  
Ganghofer**

Anthoff &amp; Lägler

**WANN&Wo** FR 13.03. - 20 Uhr, k1, Studio  
**KARTEN** 19 Euro | erm. 15 Euro | AK zzgl. 2 Euro

## [ KLASSIK ]

**Brandenburgisches Konzert**

Ensemble Amphion

**WANN&Wo** So 15.03. - 19 Uhr, k1, Studio  
**KARTEN** 15 Euro | erm. 11 Euro | AK zzgl. 2 Euro

## [ Musical/Show mit Live Band ]

**Musicals in concert**

Over The Rainbow Show

**WANN&Wo** FR 20.03. - 20 Uhr, k1, Saal  
**KARTEN** 34 - 45 Euro | erm. 30 - 41 Euro  
AK zzgl. 2 Euro

## [ IRISH MUSIC ]

**„Let's celebrate St. Patrick's  
Day!“**

Irish Heartbeat

**WANN&Wo** SO 22.03. - 19 Uhr, k1,  
**KARTEN** 24,50 Euro | erm. 20,50 Euro  
AK zzgl. 2 Euro

## [ MUSIK - COMEDY - KONZERT ]

**Dirty but nice**

The Les Clöchards

**WANN&Wo** DO 26.03. - 20Uhr, k1, Studio  
**KARTEN** 19 Euro | erm. 15 Euro | AK zzgl. 2 Euro

>>> Karten für alle Veranstaltungen im k1 unter  
Tel. 086697 857-444, an der k1 | ticketkasse oder im  
Internet unter [www.k1-traunreut.de](http://www.k1-traunreut.de).

## [ KURSANGEBOT ]

**Volkshochschule  
trägt zur  
Verständigung bei**

Viele Deutsch- und Integrationskurse im Programm - Breites Fremdsprachenangebot



Foto: vhs

„Begegnung und Vielfalt“ ist in diesem Semester das Thema des Programms der Volkshochschule (vhs) Traunreut. Begegnungen werden gewaltig erleichtert, wenn man sich auch auf sprachlicher Ebene treffen kann, und die Vielfalt der Menschen und Kulturen erschließt sich besonders dann, wenn man sich mit ihnen in ihrer Sprache unterhalten kann. Darum ist das Lernen von Sprachen ein gutes Mittel, Begegnung zwischen den Menschen zu fördern und die Verständigung zu erleichtern. Diesem Ziel hat sich die vhs Traunreut seit jeher intensiv verschrieben: 77 Kurse in Fremdsprachen bietet die vhs aktuell an, dazu 48 Kurse Deutsch für Ausländer sowie Integrationskurse – als wichtige Hilfestellung, damit sich die Menschen, die ins Land kommen, hier eingliedern und beruflich wie auch sozial Fuß fassen können.

Das Zuwanderungsgesetz beinhaltet die Berechtigung beziehungsweise die Verpflichtung, an einem Integrationskurs teilzunehmen – zum Erwerb von fundierten Kenntnissen in der deutschen Sprache. Diese Kenntnisse werden in 600 Unterrichtsstunden vermittelt, dazu kommen noch 60 Unterrichtseinheiten, in denen ein Grundwissen über deutsche Geschichte, Politik, Gesellschaft und Kultur vermittelt wird.

Neben diesen Integrationskursen, die als Vormittags-, Nachmittags- oder Abendkurse angeboten werden, gibt es auch noch eine ganze Reihe von Deutschkursen, die sich verschiedene Schwerpunkte gesetzt haben. So gibt es Inten-

sivkurse Deutsch für Anfänger und für leicht Fortgeschrittene, einen Kurs „Schreiben im Alltag und Beruf“ oder z. B. einen Kurs, der „Grammatik ohne Grauen“ spricht.

Bei den Fremdsprachenkursen reicht die Palette von Englisch, das mit Abstand die größte Angebotsvielfalt aufzuweisen hat, über Französisch, Italienisch und Spanisch bis hin zu Japanisch, Chinesisch, Persisch und Türkisch, Rumänisch und Kroatisch.

Bei den Englischkursen gibt es interessante Teilaspekte, die in manchen Kursen angesprochen werden u. a. mit Reisegeschichten in einem Sommerkurs, als Auffrischungs-, Kompakt- oder Intensivkurse, für Alltag und Beruf. Auch im Französischen wird ein Kompaktseminar an einem Wochenende angeboten, etwa für einen geplanten Urlaubsaufenthalt. Einen Crashkurs gibt es ebenfalls für das Italienische, und wer will, kann seine Italienischkenntnisse bei einer Sprachreise in den Pfingstferien aufbessern oder neu erlernen. Und auch im Spanischen werden Kurse für verschiedene Levels und in unterschiedlicher Intensität angeboten. Hervorzuheben ist, dass alle Kurse von „native speakers“ gegeben werden, also von Kursleitern, deren Muttersprache die zu unterrichtende Sprache ist.

>>> **Anmeldung: vhs Traunreut, Tel. 08669/ 86 480, Mail [info@vhs-traunreut.de](mailto:info@vhs-traunreut.de) oder unter [www.vhs-traunreut.de](http://www.vhs-traunreut.de).**

# KINOSTARTS IM MÄRZ

Nichts verpassen mit unserer Übersicht der im März startenden Kinofilme. Genießt schöne Stunden mit guter Unterhaltung, Popcorn und Cola.



## CHAPPIE

Chappie, entwickelt von dem Tüftler Deon, ist der erste Roboter, der die Fähigkeit hat, eigenständig zu denken und zu fühlen. Das ist eine gefährliche Idee - und bald auch eine große Herausforderung für Chappie. Denn einige mächtige und destruktive Kräfte möchten sicher stellen, dass er der Letzte seiner Art ist.



**FILMSTART:** 5. März  
**MIT:** Hugh Jackman, Sigourney Weaver, Dev Patel



## FOCUS

Der Trickbetrüger Nicky bringt Nachwuchs-Gaunerin Jess all seine Tricks bei. Nach einer kurzen Beziehung macht sich Nicky aus dem Staub. Drei Jahre später kommt es bei einem gefährlichen Coup zum Wiedersehen mit Jess - jetzt eine Femme fatale, die ihren Ex-Lover mächtig ins Bedrängnis bringt.



**FILMSTART:** 5. März  
**MIT:** Will Smith, Margot Robbie, Rodrigo Santoro



## SHAUN DAS SCHAF

Gelangweilt vom Hofleben will Shaun das Schaf einen Tag ausbrechen und löst Chaos aus: Sein Bauer landet mit Gedächtnisverlust in der Stadt und macht dort Karriere als Starfriseur mit Schafschere. Mit seinen Freunden und Hund Bitzer macht sich Shaun auf den Weg, ihn zurückzuholen. Dabei fliehen sie vor einem Tierfänger und müssen aus dem Gefängnis befreit werden. Doch Sie schaffen es mit dem Bauern wieder zurück auf den Hof.



**FILMSTART:** 19. März



## SEVENTH SON 3D

Thomas ist der siebte Sohn eines siebten Sohnes und zu Großem berufen. Als Zauberer soll er die Menschen im

Kampf gegen die bösen Mächte beschützen. Doch noch ist er unerfahren, befreit aus Versehen gar die mächtigste Hexe des Landes. Jetzt muss er sich als der wahre Held aus der Prophezeiung beweisen.

**FILMSTART:** 5. März  
**MIT:** Ben Barnes, Julianne Moore, Jeff Bridges



## CINDERELLA

Nach dem Tod des Vaters ist Ella schutzlos den Gehässigkeiten ihrer Stiefmutter und deren Töchter ausgeliefert. Als sie eines Tages in den Wäldern einem Fremden begegnet, scheint Ella endlich einen Seelenverwandten gefunden zu haben, nicht ahnend, dass er in Wirklichkeit der Prinz selbst ist.



**FILMSTART:** 12. März  
**MIT:** Lily James, Richard Madden, Cate Blanchett, Helena Bonham Carter



## KINGSMAN - THE SECRET SERVICE

Harry Hart, Mitglied von Kingsmen, muss den fünfjährigen „Eggsy“ über den Tod seines Vaters informieren. Jahre später - in der „Firma“ gilt es schnell einen Posten nachzubesetzen - da erinnert er sich an den taffen Straßenjungen ...



**FILMSTART:** 12. März  
**MIT:** Colin Firth, Michael Caine, Samuel L. Jackson



## DIE BESTIMMUNG INSURGENT 3D

Tris und Four sind auf der Flucht, verfolgt von Jeanine, der Anführerin der machthungrigen KEN. Im Wettlauf gegen die Zeit müssen sie herausfinden, warum sie so gnadenlos gejagt werden und welches Geheimnis Tris' Eltern schützen wollten und dafür mit ihrem Leben bezahlten.



**FILMSTART:** 19. März  
**MIT:** Shailene Woodley, Kate Winslet, Theo James



## HOME - EIN SMEKTAKULÄRER TRIP 3D

Captain Smek navigiert sein Volk, die Boov, von Planet zu Planet, immer auf der Suche nach einem friedlichen Ort. Auf der Erde fühlen sie sich sofort wohl, bis Boov Oh versehentlich die neue Heimat seines Volkes ausplaudert. Da ist auch die Erde nicht mehr sicher vor den Ungetümen des Universums.



**FILMSTART:** 26. März

## [OPERNFAHRT ]

## „TURANDOT“ AUF DER BREGENZER SEEBÜHNE

Opernfahrt mit der VHS  
Traunreut am 29. Juli

„Nessun dorma - keiner darf schlafen“, denn bis zum Morgen muss die Prinzessin den Namen des unbekanntes Prinzen erfahren haben. Jeder kennt diese wohl bekannteste Arie aus Giacomo Puccinis Oper „Turandot“. Wer dieses lyrische Drama in drei Akten und fünf Bildern in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln live auf der Bregenzer Seebühne erleben möchte, kann dies zusammen mit der vhs Traunreut tun: am Mittwoch, 29. Juli. Reserviert sind Eintrittskarten in drei Kategorien zwischen 76 und 122 Euro.

Das Tages-Programm: 10 Uhr Busfahrt zum Bodensee ab Rathausplatz Traunreut, 13 Uhr Ankunft in Wasserburg am Bodensee, gemeinsames Mittagessen im Restaurant „Walserhof“, nach Wunsch anschließend Spaziergang auf der Halbinsel Wasserburg, 14.45 Uhr Busfahrt nach Lindau, 15.30 Uhr Stadtführung auf der Insel Lindau, 18 Uhr:



Schiffahrt nach Bregenz, 18.33 Uhr Ankunft am Schiffshafen Bregenz, etwa 15 Minuten Fußweg entlang der Seepromenade zum Festspielhaus, unterwegs Aperitif an der Beachbar im Wirtshaus am See, 21 Uhr Beginn der Opernaufführung (Dauer gut zwei Stunden ohne Pause), gegen 1.30 Uhr Ankunft in Traunreut. Reisebegleiter ist der Kulturführer Joachim Giesen aus München.

Die chinesische Prinzessin Turandot hat „Nessun dorma“ als Befehl für eine Nacht ausgegeben: Erfährt sie nicht bis zum Morgen den Namen des unbekanntes Prinzen, muss sie dessen Liebe erwidern. Bisher hat sie sich die Männer durch einen brutalen Schwur ferngehalten: Wer Turandot erobern möchte, muss drei Rätsel lösen. Scheitert er, verliert er seinen Kopf. Der unbekanntes Prinz ist, wie so viele Männer vor ihm, gebannt von Turandots Erscheinung. Als Erster löst er alle drei Rätsel. Doch er wünscht sich ihre wahre Zuneigung und

stellt ihr seinerseits ein Rätsel. Findet sie bis zum nächsten Morgen heraus, wie er heißt, dann ist er bereit zu sterben. Eine andere Frau, Liù, kennt den Namen, doch nimmt das Geheimnis mit in ihren ergreifenden Tod – sie hat den Prinzen zu sehr geliebt.

Chinesisches Kolorit, mächtige Chorszenen und von ihren Gefühlen überwältigte Figuren bestimmen dieses Werk. Die Rätselszene wird zum musikalischen Wettkampf zwischen Sopran und Tenor. Effektgeladen und hingebungsvoll lässt Puccini seine Liebenden nach den Sternen greifen. Es wirken mit: die Wiener Symphoniker, der Prager Philharmonische Chor, der Bregenzer Festspielchor sowie Artisten, Feuerkünstler und Kleindarsteller der Bregenzer Festspiele. Die Oper ist, wie Intendantin Elisabeth Sobotka erklärt, mit ihrer geheimnisvollen Exotik und den spektakulären Chorszenen, wie etwa dem Mondchor, wie für die Seebühne geschaffen. Bei schlechtem Wetter wird die Aufführung ins Festspielhaus verlegt.

### ANMELDUNG & INFORMATION

Anmeldung unter Tel. 08669/8648-0. Ein Anmeldeformular erhalten Sie in der vhs Geschäftsstelle oder im Internet unter [www.vhs-traunreut.de](http://www.vhs-traunreut.de). Ausführliche Informationen zu der Oper erhalten Sie unter [www.bregenzerfestspiele.com](http://www.bregenzerfestspiele.com)



## [LIVE KONZERT ]

## STEFAN FENNINGER & PIUS BAUER LIVE

Eine Fangemeinde haben die beiden schon, sowohl in der realen wie als auch in der virtuellen Welt zum Beispiel auf Facebook - Ste-

fan Fenninger, 16 Jahre, aus Plattenberg und Pius Bauer, 15 Jahre, aus St. Georgen. Das verwundert nicht, denn die zwei begabten Teens rocken und musizieren als würden sie seit Jahrzehnten auf Bühnen stehen. Bei ihrem ersten Konzert (!) geben die beiden teils selbst komponierte Lieder, vorwiegend in bayerischer Sprache zum Besten. Einen Vorgeschmack gibt's auch auch Facebook unter [www.facebook.com/bauerandfenninger](http://www.facebook.com/bauerandfenninger)

**WANN** SA 07.03. - 20 Uhr  
**WO** Hoppala, Otting

**Da Marcello**  
Ristorante Pizzeria

Das Marcello-Team wünscht seinen Gästen  
**frohe Ostern**

Traunwalchner Str. 5 | 83301 Traunreut | Tel. 08669 / 26 22

**Sonntag, 1. März**

8.00 bis 18.00 Bürgerentscheid „Öffnung des Franz-Haberländer-Freibades Traunreut trotz Sanierungsarbeiten“ Wahllokale, Traunreut

ab 12.00 Verkaufsoffener Sonntag mit Jahrmarkt, der große Jahrmarkt in der Eichendorff-Str. bereits ab 10.00 Stadt, Traunreut

13.00 Vereinshoagart der Traunviertler Traunwalchen - Pfarrsaal, Traunwalchen

14.30 Generalversammlung der KSK Dorfwirt, St. Georgen

19.00 Vortrag - „Projektaufakt 360 Grad Mensch“ Josef Winkler k1, Traunreut

20.00 Theater - „Hosenträger“ Marstall-Theater Schloss Pertenstein, Traunreut

**Montag, 2. März**

17.00 bis 20.00 Elternsprechtage Johannes-Heidenhain-Gymnasium, Traunreut

18.00 Vortrag - „Die Bank - Partner oder Gegner? - Die wichtigsten Bankgeschäfte verstehen“ - VHS, Traunreut

**Dienstag, 3. März**

19.30 Jahreshauptversammlung der Siedler- u. Eigenheimervereinigung St. Georgen e.V. - Dorfwirt, St. Georgen

19.30 Vortrag mit praktischer Anwendung - „Japanisches Heilströmen“ VHS, Traunreut

19.30 Vortrag - „Nahrungsmittel für einen gesunden Körper“ - VHS, Traunreut

**Mittwoch, 4. März**

9.30 & 10.30 Theaterfestival für Klein(st)kinder - „Herr Satie / Pan Satie - BIM BAM Festival“ Toihaus Theater k1, Traunreut

16.00 Sitzung des Seniorenbeirats Sitzungssaal Rathaus, Traunreut

19.30 Vortrag - „Arbeiten mit Checklisten“ VHS, Traunreut

**Donnerstag, 5. März**

18.00 Vortrag - „Sei du selbst und lebe dein Leben glücklicher“ - VHS, Traunreut

ab 19.00 Vortrag im Rahmen des Alpha-kurs - „Wer ist Jesus?“ Evang.-Luth. Gemeindesaal, Traunreut

20.00 Multimedia-Show - „Südtirol & Dolomiten“ Stephan Schulz Schloss Pertenstein, Traunreut

**Freitag, 6. März**

15.00 - 17.30 Kindernachmittag der AWO Bürgersaal, Traunreut

18.30 Weltgebetstag der Frauen Pfarrheim, St. Georgen

20.00 Kleinkunst - „Ein Stück heile Welt“ Helmut A. Binser k1, Traunreut

20.00 Kabarett - „Schabernack“ Elmar Walter - Schloss Pertenstein, Traunreut

**Samstag, 7. März**

19.30 Jahreshauptversammlung der Stadtkapelle Traunreut Gasthaus Namberger, Hörpolding

20.00 Live - Konzert - das erste Live Konzert der jungen Band Fenninger&Bauer Hoppala, Otting

20.00 Kleinkunst - „Herren sind keine Engel“ Friederike Duetsch & Maria Bittel k1, Traunreut

**Sonntag, 8. März**

14.00 Jahreshauptversammlung kath. Arbeiterverein Stein-St. Georgen Gasthaus Namberger, Hörpolding

14.00 Fußball: Pokalspiel Herren: TuS Traunreut I gegen TSV Ampfing im Sportpark, Traunreut

19.00 Konzert - „Dauner//Dauner“ Floh & Wolfgang Dauner - k1, Traunreut

**Montag, 9. März**

19.00 Vortrag - „Die Bachblüten - kleine Helfer für unsere Kinder“ VHS, Traunreut

Jahreshauptversammlung der ARGE-Werbe-gemeinschaft mit Neuwahlen

**Dienstag, 10. März**

19.00 Informationsveranstaltung für die Eltern zum Übertritt - Johannes Heidenhain Gymnasium, Traunreut

19.00 Jahreshauptversammlung TSV Stein-St. Georgen - Sportheim, Irsinger-Au

Traunreuter Stadtschiessen, TUS-Sport-gaststätte im Schießstand der Sportschüt-zen-gesellschaft, Traunreut

**Mittwoch, 11. März**

14.00 Clubnachmittag der AWO-Traun-reut - Bürgersaal, Traunreut

ab 15.00 Bürgerversammlung Stadt Traunreut

ab 15.00 - Informationsveranstaltung für Schüler und Jugendliche  
ab 18.30 musikalische Begrüßung  
ab 19.00 Bürgerversammlung k1, Traunreut

19.00 Vortrag - „Alternativ gegen Schmer-zen und Entzündung“ - VHS, Traunreut

19.00 Vortrag - „Freiheit und Revolution in der Kunst (1700 - 1848)“ VHS, Traunreut

**Donnerstag, 12. März**

18.30 Einführungsseminar zur Meditation - „Ein Schreibtisch für zwei“ VHS, Traunreut

19.45 KAB-Vortrag Pfarrheim, St. Georgen

**Freitag, 13. März**

15.00 - 17.30 Kindernachmittag der AWO Bürgersaal, Traunreut

16.00 bis 20.00 „Berufsinformationsmesse“ Mittelschule, Traunreut

18.00 bis 21.00 „Pflegekurs Basics“ Kurs mit Bartlweber - VHS, Traunreut

19.30 Jahreshauptversammlung Burg-freundeverein Stein Gasthof Martini, Stein

20.00 Musikalische Lesung - „Perlen aus dem Schmonzettenmeer“ Anthoff & Lägell k1, Traunreut

20.00 Ostertheater des Burschenvereins Hörpolding Gasthaus Namberger, Hörpolding

**Samstag, 14. März**

10.00 bis 17.00 „Pflegekurs Basics“ Kurs mit Bartlweber - VHS, Traunreut

12.30 Fußball: Meisterschaftsspiel Herren: TuS Traunreut II gegen DJK Traunstein im Sportpark, Traunreut

14.30 Fußball: Meisterschaftsspiel Herren TuS Traunreut I gegen FC Hammerau im Sportpark, Traunreut

20.00 Ostertheater des Burschenvereins Hörpolding Gasthaus Namberger, Hörpolding

**Sonntag, 15. März**

9.30 Gottesdienst „PLUS“ - „Was ist Glück“ - Pauluskirche, Traunreut

19.00 Konzert - „Brandenburgisches Kon-zer“ Ensemble Amphion - k1, Traunreut

**Montag, 16. März**

19.00 Vortrag - „Zwischen Datenklau und unbegrenzten Möglichkeiten - Datensicher-heit im Internet“ - VHS, Traunreut

19.00 Informationsabend zur Sprachen-wahl für die 5. Klassen - Johannes-Heiden-hain-Gymnasium, Traunreut

**Dienstag, 17. März**

14.00 Gemütliches Kaffeetrinken mit anschl. Vortrag: „Durch den Dschungel Costa Ricas - Beeindruckende Erlebnisse im Urwald: ein Reisebericht“  
Kath. Pfarrheim, Traunreut

19.30 Vortrag - „Anti Aging: Wie geht das wirklich?“ - VHS, Traunreut

**Mittwoch, 18. März**

19.00 Vortrag - „Grenzen setzen! - Liebevoller Konsequenz in der Erziehung“ - VHS, Traunreut

19.00 Vortrag - „Freiheit in der Wissenschaft - Forschungsfreiheit zwischen „Rätsellösen“ und Anomalien Revolutionen“ - VHS, Traunreut

**Donnerstag, 19. März**

19.30 Konzert - „Josefikonzert der Musikkapelle Nussdorf“  
Schloss Pertenstein, Traunreut

19.00 Vortrag - „Engeriemedizin - die Zukunft optimaler Gesundheit“  
VHS, Traunreut

**Freitag, 20. März**

15.00 - 17.30 Kindernachmittag der AWO  
Bürgersaal, Traunreut

18.00 bis 21.00 „Demenz begegnen - eine Herausforderung“ Kurs mit Pädagogin Sabine von der Mark-Lohrmann  
VHS, Traunreut

18.00 Siegerehrung des Traunreuter Stadtschießens, Traunreut

19.00 Jahreshauptversammlung FFW  
Stadt Traunreut e.V.  
Wilhelm Löhe Saal, Traunreut

19.30 Kirche in der Kneipe -  
Café Lifestyle, Traunreut

20.00 Musical - „Musicals in Concert“  
Over the Rainbow Show - k1, Traunreut

20.00 Ostertheater des Burschenvereins  
Hörpolding  
Gasthaus Namberger, Hörpolding

**Samstag, 21. März**

09.00 bis 12.00 „Kinderkleiderbasar“ in der Aula der ehemaligen Grundschule Süd, Traunreut

10.00 bis 17.00 „Demenz begegnen - eine Herausforderung“ Kurs mit Pädagogin Sabine von der Mark-Lohrmann  
VHS, Traunreut

13.30 STEINER Schafkopf-Endturnier  
Brauerei-Gasthof Martini, Stein

14.30 Fußball: Meisterschaftsspiel Herren: TuS Traunreut I gegen Sp.Gsch. Schönaun im Sportpark, Traunreut

20.00 Konzert - „Das Kultkonzert zum St. Paricks Day“ Shamrock  
Schloss Pertenstein, Traunreut

20.00 Ostertheater des Burschenvereins  
Hörpolding  
Gasthaus Namberger, Hörpolding

Traditioneller Ostermarkt  
Schloss Pertenstein, Traunwalchen

**Sonntag, 22 März**

10.30 Fußball: Meisterschaftsspiel B-Jugend: TuS Traunreut gegen SG Chieming/Nußdorf/Erlstätt im Sportpark, Traunreut

18.00 Benefizkonzert der Musiklehrervereinigung e. V.  
Aula der Grundschule, St. Georgen

19.00 Konzert - „Let's celebrate St. Patrick's Day!“ Irish Heartbeat  
k1, Traunreut

Traditioneller Ostermarkt  
Schloss Pertenstein, Traunwalchen

**Montag, 23. März**

18.30 Vortrag - „Schüsler Salze für's Frühjahr“ - VHS, Traunreut

19.00 Vortrag - „Homöopathie für Frauen“  
VHS, Traunreut

**Dienstag, 24. März****Mittwoch, 25. März**

19.00 Vortrag - „Traditionelle Chinesische Medizin - die Medizin gegen Schmerzen und Depression“  
VHS, Traunreut

**Donnerstag, 26. März**

9.00 & 11.00 Kindermusical exklusiv für Schulen - „Das Hausgeisterhaus“  
Schauspielhaus Salzburg  
k1, Traunreut

20.00 Kleinkunst - „Dirty but nice“  
The les Clöchards - k1, Traunreut

**Freitag 27 März**

9.00 Kindermusical exklusiv für Schulen - „Das Hausgeisterhaus“  
Schauspielhaus Salzburg  
k1, Traunreut

15.00 - 17.30 Kindernachmittag der AWO  
Bürgersaal, Traunreut

>>> Tag der offenen Tür (zum Übertritt) an der Walter-Mohr-Realschule Traunreut, genaue Uhrzeit bitte der Tagespresse entnehmen!

**Samstag, 28. März**

10.30 & 14.30 Kindermusical - „Das Hausgeisterhaus“  
Schauspielhaus Salzburg - k1, Traunreut

10.30 Fußball: Meisterschaftsspiel Herren: TuS Traunreut II gegen TSV Teisendorf im Sportpark, Traunreut

16.15 Fußball: Meisterschaftsspiel Herren: TuS Traunreut II gegen SV Erlstätt II im Sportpark, Traunreut

20.00 Ostertheater des Burschenvereins  
Hörpolding  
Gasthaus Namberger, Hörpolding

**Sonntag, 29. März**

10.30 Fußball: Meisterschaftsspiel B-Jugend: TuS Traunreut gegen TSV Marquartstein im Sportpark, Traunreut

15:00 Fußball: Meisterschaftsspiel C-Jugend: TuS Traunreut gegen SG Raubling im Sportpark, Traunreut

17.00 Ostertheater des Burschenvereins  
Hörpolding  
Gasthaus Namberger, Hörpolding

**Montag, 30. März****Dienstag, 31. März****H. G. LEHMANN**

**28. Febr. bis 26. April 2015**

Kunstaussstellung im Fiehrerhof, Haiming 14, 83119 Obing  
Do./Fr. 9 - 12 Uhr und 14 - 18:00 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung unter 08624 4193

Vernissage: 28. Februar 2015 um 18:00 Uhr  
Musikalische Umrahmung: „Not-perfekt“

Finissage: 26. April 2015 um 15:00 Uhr  
Musikalische Umrahmung: „The Ukultes“

Der Erlös aus dem Bilderverkauf geht zu 100 % an den  
„Verein für konduktive Förderung e. V.“ (für behinderte Kinder  
im Landkreis Traunstein)

# EIN GEMÜTLICHER EINKAUFBUMMEL DURCH TRAUNREUT

ARGE lädt zum verkaufsoffenen Sonntag ein -  
bunter Jahrmarkt in der Eichendorffstraße

**E**in Bummel in aller Ruhe durch die Geschäfte Traunreuts - ohne Verkehr und lange Einkaufsliste. Schnäppchen und allerlei Leckereien an den vielen Jahrmarktständen in der Eichendorffstraße entdecken: Dieses verlockende Angebot bietet die Arbeits- und Werbegemeinschaft Traunreut - kurz ARGE - während des ersten verkaufsoffenen Sonntags am 1. März.

Schon in den frühen Morgenstunden treffen die ersten Fieranten mit ihren Wagen in der Innenstadt ein und suchen sich in der Eichendorffstraße einen günstigen Platz für ihren Stand. „Viele kommen schon seit vielen Jahren nach Traunreut“, berichtet Rose-Marie Niedermirtl, die zusammen mit ARGE-Managerin Claudia Siemers den Jahrmarkt organisiert. „Sie wollen schon bei der Anmeldung ihren gewohnten Stamplatz reservieren.“ Damit sich auch die kleinsten Besucher an diesem verkaufsoffenen Sonntag nicht langweilen, sind eine Kindereisenbahn oder ein Karussell geplant. „Hier kann die Zusage zu dem einen oder anderen sehr kurzfristig kommen, denn das Wetter spielt hier eine wichtige Rolle“, so Niedermirtl, „lassen wir uns überraschen.“ Für die „großen“ Besucher gibt es viele Möglichkeiten, ein Schnäppchen zu finden, sei es für Wohnung und Haushalt, Musik und Computer oder ein neues Kleidungsstück in frischen Frühlingsfarben. Haben sich die Kleinen bei Eisenbahn oder Karussell ausgetobt, werden sie ihre Augen sehnsüchtig über das verlockende Angebot von Kinderspielzeug schweifen lassen...

## Süße und herzhaft Verführungen

Damit Leib und Seele nicht zu kurz kommen, ist auch kulinarisch vieles geboten: Was wäre ein Jahrmarkt ohne Popcorn, gebrannten Nüssen, Schokofrüchten und Lebkuchenherzen? Beliebt sind auch die „Baumstriezel“, etwa mit Zucker und Zimt. Wer es herzhafter liebt, wird sich etwa eine Bratwurst oder ein ungarisches Langos gönnen. Verlockend sind auch selbstgemachte Kartoffelchips oder Crepes...



Bummeln, Schlendern, Schnäppchen entdecken und den Magen mit süßen oder herzhaften Köstlichkeiten verwöhnen: Das ist der verkaufsoffene Sonntag in Traunreut, den die ARGE am 1. März veranstaltet. Neben vielen Angeboten in den Geschäften in und um Traunreut lockt ein Jahrmarkt mit vielen Ständen in der Eichendorffstraße. (Bild: ARGE)

Die Geschäfte in Traunreut lassen sich viel einfacher für diesen verkaufsoffenen Sonntag: Sie locken zwischen 12 und 17 Uhr mit Rabatten und besonderen Aktionen, so auch viele Mitgliedsgeschäfte der ARGE: Im Hagebau-Markt gibt es zehn Prozent auf den Einkauf, viele Sonderposten und bestimmte Artikel zu einem Schnäppchenpreis.

Auch das Cityhaus lädt mit „Prozente auf alles“ zum gemütlichen Bummel durch die bunte Frühjahrsmode ein.

Im Möbelhaus Jobst locken spezielle Aktionsangebote zum Marktsonntag und zur Unterhaltung ist der Fernsehkoch Armin Auer zu Gast. Er präsentiert eine unterhaltsame Kochshow und bietet sicher anschließend leckere Kostproben.

**>>> Der Jahrmarkt ist ab 10 Uhr  
sowie die Geschäfte ab 12 Uhr geöffnet.**

## „ALLES RUND UMS KIND“

Kinderkleiderbasar am 21. März von 9.00 – 12.00 Uhr

Aula der ehemaligen Grundschule Süd in Traunreut, Pestalozzistr.12

„Alles rund ums Kind“ - gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung (Gr. 80 - 164), Schuhe, Bücher, Kindersitze, Hochstühle, Spielsachen und mehr: Sie sind herzlich willkommen beim Kinderkleiderbasar am 21. März von 9.00 bis 12.00 Uhr in der Aula der ehemaligen Grundschule Süd in Traunreut.

Der jährlich zweimal (Frühjahr/ Herbst) stattfindende Basar wird ehrenamtlich von einem engagierten Team organisiert und durchgeführt. Der Erlös, der sich aus der geringen Gebühr von jeweils 10 % des erzielten Verkaufspreises für Käufer und Verkäufer zusammensetzt, wird nach jedem Basar direkt an regionale Organisationen gespendet, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Kinder und ihre Familien zu unterstützen.

**VERKÄUFER:** Wenn Sie gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen usw. verkaufen möchten, setzen Sie sich bzgl. der Nummernvergabe, Kennzeichnung, Annahme (Fr. 20. März - 15.00 - 17.00 Uhr) bitte mit Fr. Hoffmann, Tel.: 08669/ 850077 oder Fr. Bosold, Tel. 08669/ 12252 in Verbindung. Das Kinderkleiderbasar-Team Traunreut freut sich auf Ihren Besuch!

## TRAUNREUTER NATURFREUNDE

Wer sich gern an der frischen Luft bewegt und Geselligkeit schätzt, der ist bei den Traunreuter Naturfreunden richtig.

Unsere Wanderungen werden verschiedenen Ansprüchen gerecht, von gemütlich bis sportlich fit. Für jede Alters- und Fitnessgruppe ist etwas dabei: Schneeschuhwandern, einmal rund um den See, leichte Bergwanderung oder ab ins Hochgebirge. Gemütliche Einkehr oder geselliges Treffen und natürlich „griabige“ Hüttenwochenenden sind ein wichtiger Bestandteil unseres Vereinslebens. Aktuelle Termine sind im Schaukasten am Rathausplatz oder auf unserer Webseite [www.naturfreunde-traunreut.de](http://www.naturfreunde-traunreut.de) zu finden.



### Für den März sind folgende Veranstaltungen geplant:

**3. März:** Versammlung in der Sportplatzgaststätte mit Vortrag über Neuseelandreise  
Außerdem Wanderung rund um den Tüttensee / Skitour / Schneeschuhwanderung. Genaue Daten hierfür sind wetterabhängig und werden rechtzeitig bekanntgegeben.

## SENIORENBEIRAT

Nächste Sitzung des Seniorenbeirats ist am Mittwoch, den 04. März um 16 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus. Der neue Seniorenratgeber liegt im Rathaus auf.

Wir suchen noch ehrenamtliche Lesepaten (w/m) für die Grundschule Nord (1 Schulstunde/Woche). Interessierte wenden sich bitte, auch für nähere Auskünfte, an den SB-Vorsitzenden:

Kontakt: Klaus Gressenich  
Tel. 08621/ 59 28; Mail:  
[mukgressenich@kabelmail.de](mailto:mukgressenich@kabelmail.de)

## SIEDLER- UND EIGENHEIM-VEREINIGUNG

Die Jahreshauptversammlung der Siedler- u. Eigenheimervereinigung St. Georgen e.V. findet am Dienstag, den 03. März 2015 um 19.30 Uhr beim Dorfwirt in St. Georgen statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der Vorstandschaft, Ehrungen sowie Grußworte des Bürgermeisters Klaus Ritter, seines Vertreters und des Herrn Friedrich, Landesvorstandsmitglied des Eigenheimerverbandes Bayern. Alle Mitglieder sowie auch Gäste sind herzlich eingeladen.

# Gartenmöbel-Saison 2015 Eröffnung



**Aktionsware 2015**

**LOUNGE GRUPPE antik grau**  
2er Couch, Tisch + 2 Sessel inkl. Kissen  
(ohne Zierkissen) - TOP QUALITÄT  
~~1195,-€~~ **899,- €\***

**SESSEL moccabraun**  
inkl. Kissen (ohne Zierkissen)  
TOP QUALITÄT  
~~199,-€~~ **139,- €**

**AUSSTELLUNGSGARNITUREN  
zu SONDERPREISEN!**

Berger

CHIEMING

Gartenmöbelwelt Berger GmbH • Eichfeldstr. 2 • 83339 Chieming-Egerer • Tel. 08664/ 726 • [www.gartenmoebel-berger.de](http://www.gartenmoebel-berger.de)



## FREUNDSCHAFTLICHER JUGEND-VERGLEICHSWETTKAMPF

### Fast 30 Jungschützen aus Nußdorf, Matzing und Traunwalchen waren dabei

Bei einer kombinierten Ring/Blatt'l-Wertung galt es mit einem guten Serie möglichst wenig Minuspunkte zu sammeln. Die besten sechs Ergebnisse kamen für jeden Verein in die Wertung, wobei sich zeigte, dass in jedem Verein sehr gute Talente heranwachsen.

Die beste Serie bei den Jugendlichen schoss Stephanie Alversammer (Traunwalchen) mit 97 Ringen, gefolgt von Simon Huber (Nußdorf) und Patrick Rötzer (Matzing) mit je 92 Ringen. Bei den Schülern hatten Lucia Branilovic (80), Lena Pfeffer (78) und Julia Alversammer (78, alle Traunwalchen) die meisten Ringe. Die besten Blatt'l des Abends erzielten Christoph Georg (Nußdorf/14 Teiler), Fabio Branilovic (Traunwalchen/19 Teiler), Stephanie Alversammer (26 Teiler), Martin Schopp (Matzing/29 Teiler) und Julia Miesgang (Traunwalchen/32 Teiler).

Die gastgebende Schützengilde Traunwalchen hatte am Ende 783 Minuspunkte aufzuweisen und gewann den Vergleichs-

wettkampf vor der SG Nußdorf (986) und der SG „Zur Heimat“ Matzing (991). Der Traunwalchener Jugendleiter Thomas Miesgang hieß bei der Preisverteilung die Gäste nochmals herzlich willkommen und freute sich über die rege Teilnahme und die guten Ergebnisse, verbunden mit der Hoffnung, dass diese Veranstaltung nächstes Jahr fortgeführt wird.

Einig waren sich die Jugendleiter, dass der Schützensport und insbesondere die Nachwuchsarbeit in den Schützenvereinen leider in der Öffentlichkeit kein allzu hohes Ansehen hat, obwohl Studien belegen, dass Kinder, die Schießsport betreiben besonders in den Punkten Verantwortungsbewusstsein, Konzentration und Körperbeherrschung wichtige Kompetenzen schneller erwerben als Gleichaltrige. Der sichere und verantwortungsvolle Umgang mit dem Sportgerät steht bei den regelmäßigen Trainingseinheiten und im Wettkampf natürlich immer an erster Stelle. Viel wichtiger als der sportliche Erfolg ist für die jungen Schützen aber das gemeinsame Erleben von Geselligkeit, Spaß und Freude und hier bietet der Schützenverein hervorragende Möglichkeiten, die Freizeit mit Gleichaltrigen zu erleben und mit zu gestalten.

**Traunwalchen.** Neben den bereits traditionellen Freundschaftsschießen mit ihren Patenvereinen aus Nußdorf und Matzing lud die Schützengilde heuer erstmals zu einem gemeinsamen Jugend-Vergleichswettkampf aller drei Schützenvereine ein. Dazu stifteten die drei Jugendleiter der Vereine gemeinsam eine Wanderscheibe die nun jährlich ausgeschossen werden soll.

Bei der Erstauflage waren 28 Jungschützen am Start, mit einem besonders starken Angebot von 15 Schülern und Jugendlichen war die SG Nußdorf angetreten. Die Schützengilde Traunwalchen schickte acht und die SG „Zur Heimat“ Matzing sechs Jungschützen ins Rennen, die mit Pommes und Freige tränken bestens versorgt wurden.



## SKIFAHREN, TRAUNREUT?

**Ja, mit der Skiabteilung des TUS-Traunreut!**

Komm mit zum Kinderskifahren oder willst Du sogar an kleinen Wettbewerben teilnehmen? Unsere jüngsten Rennmäuse sind gerade mal 5 Jahre alt. Also, wenn Du Mitglied im TUS-Traunreut bist und den Pflugbogen beherrscht, probiere es einfach mal aus!

**Mehr Info gibt es auf:**  
[www.tus-traunreut-ski.de/tl](http://www.tus-traunreut-ski.de/tl)

## TRAUNREUTER STADTSCHIESSEN vom 10. bis 14. März

Das Traunreuter Stadtschiessen findet in der TUS-Sportgaststätte im Schießstand der Sportschützengesellschaft Traunreut statt.

Jeder, der mit der Stadt Traunreut in Verbindung steht, und der mindestens 12 Jahre alt ist, kann am Traunreuter Stadtschiessen teilnehmen. Jede Mannschaft kann aus beliebig vielen Schützen bestehen. Die 5 Besten, inklusive ein aktiver Schütze, werden gewertet. Auch aktive Schützen dürfen nur mit eigener Ausrüstung schießen (wie Amateure).

Es wird wieder ein Jugendstadtkönig ausgeschossen, für Schüler und Jugend von 12 bis 16 Jahren, bei einer Beteiligung



von mindestens 5 Jungschützen sowie der Stadtkönig bei den Erwachsenen.

Geschossen wird mit aufgelegtem Luftgewehr. Siegerehrung ist am Freitag, den 20.03.2015 um 18:00 Uhr

**Um vorzeitige Anmeldung für Gruppen unter der Tel: 0171-3143015 wird gebeten.**



Fotos©Hallenmasters

## SPARDA-BANK-HALLENMASTERS U12 von Hertha triumphiert mit 5:3-Finalsieg – TuS schlägt Chelsea



Der Nachwuchs von Hertha BSC Berlin hat das Sparda-Bank-Hallenmasters für U12-Fußballer in der rappendvollen TuS-Halle gewonnen: Im Finale besiegten die Hertha-Bubis die TSG 1899 Hoffenheim mit 5:3.

Der gastgebende TuS Traunreut, der dieses europaweite Top-Turnier wieder

mustergültig organisiert und ausgerichtet hat, belegte nach einem 2:0-Erfolg im Platzierungsspiel gegen den FC Chelsea London den elften Platz. „Es war wieder ein unheimlich tolles Turnier. Das Niveau war hoch wie immer – mehr geht nicht“, schwärmte Organisationschef Markus Steinberger

**Endstand:** 1. Hertha BSC Berlin, 2. TSG 1899 Hoffenheim, 3. Red Bull Salzburg, 4. FC Schalke 04, 5. Austria Wien, 6. 1. FC Nürnberg, 7. TSV 1860 München, 8. FC Bayern München, 9. FC Basel, 10. VfB Stuttgart, 11. TuS Traunreut, 12. FC Chelsea London.



Foto©Holger Woyzick

## DEUTSCHE MEISTERSCHAFT IN GERSTHOFEN

im traditionellen Taekwon-Do

Am Samstag, dem 31.1.2015 fand in Gersthofen bei Augsburg die deutsche Meisterschaft im traditionellen Taekwon-Do statt.

Dabei konnte Josef Pötzl von der Taekwon-Do Schule Könnেকে aus Traunreut den 4. Platz im Formenlauf bei den 2. Danen erkämpfen. In der Kategorie Einschrittkampf, gelang es ihm sich gegen das restliche starke Teilnehmerfeld durchzusetzen. Er erstritt sich somit den Titel des deutschen Meisters im Einschrittkampf.

Bei den weiteren Teilnehmern aus dem Chiemgau hatte Jenny Klingler in allen Disziplinen im Stechen den Sprung auf das Treppchen verpasst und musste sich bei den 1. Dan Damen mit den 4.

Plätzen zufrieden geben. Tanja Knaus, Christian Wihmeyer und Bernhard Musch sind in diesem Jahr leider leer ausgegangen.

Infos unter [www.taekwondo-koennecke.de](http://www.taekwondo-koennecke.de)

# Lady Fit

Fitness für Frauen in Traunreut



ab 19,90 € mtl.  
für

- Sauna
- Gerätetraining
- gesamtes Kursangebot
- Getränke dürfen mitgebracht werden

Finkensteinerstraße 10 | 83301 Traunreut | Tel.: 08669 / 36 890

## 2. NEUJAHRSCUP IN TRAUNREUT: EIN VOLLER ERFOLG

Am 10.01.2015 fand in der Real-schulturnhalle in Traunreut der 2. Neujahrs-Cup, ausgerichtet von der 1. Chiemgauer Kampf- und Karateschule, statt. Nach intensiver Vorbereitung des Teams vom 1. CKKS Traunreut trafen sich 30 Vereine mit ca. 160 Teilnehmern aus Kroatien, Tschechien, Slowenien, Österreich und Deutschland, um für Jung und Alt spannende Wettkämpfe zu bestreiten.

Eines von vielen Highlights war der Besuch des österreichischen Jugendkaders, der den Neujahrs-Cup zur Vorbereitung auf die bevorstehende Europameisterschaft nutzte. Eine besondere Freude war auch der Besuch aus Traunreuts Partnerstadt Virovitica. Die Eröffnungsfeier gestalteten, mit netten Ansprachen, die stellvertretende

Landrätin Frau Resi Schmidhuber, Herr Thomas Hoffmann vom Kreisjugendring, Sportreferent Bernhard Seitlinger, sowie Traunreuts Bürgermeister Klaus Ritter, der auch die Siegerehrung mit durchführte.

Danach starteten spannende Wettkämpfe angefangen mit den „Ministars“, gefolgt von den Kindern, Schülern, Jugendlichen und Erwachsenen in verschiedenen Alters- und Gewichtsklassen.

Auch die Sportler des 1. CKKS Traunreut konnten bei ihrem Heimatturnier viele Platzierungen für sich gewinnen und si-



Zweites Treffen der Karatofreunde von Virovitica und Traunreut  
Hintere Reihe von Links: Miroslav Rakic, Schalch Patrick, Schalch Richard, (Trainer aus Kroatien) Skrablin Josip; Vordere Reihe von Links: Monika Bogovic, Sara Blazevic, Nikola Rakic, Laura Dokupic, Marija Kozlinger, Trainerin

cherten sich damit Platz 2 auf dem Medallenspiegel, hinter dem österreichischen Nationalteam.

### FAZIT AM TAGESENDE:

Ein erfolgreiches und reibungsloses Turnier und ein super Start ins Karatejahr 2015.

## 1. CKKS TRAUNREUT ERFOLGREICH AUF DER OBERBAYERISCHEN MEISTERSCHAFT

Am 31.01. / 01.02.2015 fanden die oberbayerischen Karatemeisterschaften für Jugend, Junioren, Leistungsklasse und Masterklasse in Ingolstadt statt. Der 1. CKKS Traunreut ging bestens vorbereitet mit 35 Teilnehmern an den Start. An diesem Wochenende holte der Verein 11 Gold-, 8 Silber- und 4 Bronzemedailien und erreichte im Medallenspiegel unter 31 Vereinen den zweiten Platz.

Das Kumite Team der Jugend, bestehend aus F. Skalac, A. Terengin und L. Sollacher konnte sich im Finale überzeugend gegen KD Poing durchsetzen. Einen weiteren ersten Platz erkämpfte sich die Kumite Mannschaft der Leistungsklasse mit M. Gubisch, N. Konta, W. Terengin, P. Schalch und D. Jobst.

Im Bereich der Schüler konnten sich im Kumite Laura Tejada-Heidenhain, Georg Rasmunny und Leo Lorenz erste Plätze sichern. In der Altersklasse der Jugend erreichten Luca Sollacher und Anatol Terengin jeweils erste Plätze.

Bei den Junioren konnte Marcel Schalch den ersten Platz innerhalb der Kategorie -68kg erreichen. Wieder erfolgreich zeigte



sich in der Altersklasse der Kinder Nikola Rakic der sich den ersten Platz sichern konnte. In der Leistungsklasse überzeugten Wladimir Terengin (-84kg) als auch Pascal Schalch (+84kg) der erfolgreich mit Gold aus dem Kampf mit dem favorisierten Ramazan Kara vom Asia Sports e.V. Waldkraiburg ging.

### Trainingszeiten für den jeweiligen Einsteigerkurs:

- Kinder 3 - 7 J. ; Di. 16:00 - 17:00
- Schüler 8 - 11 J. ; Do. 16:00 - 17:00
- Jugend 12 - 17 J. ; Di. & Do. ab 19:00
- ab 18 J. Di. & Do. ab 19:00

-Gesundheitstraining jeden Di. um 18:00 (Übungen für die Gelenke, um eine Schmerzfreiheit zu erlangen.)



## 24. GRAND PRIX CROATIA 2015 für Menschen mit Behinderung

Bereits zum zweiten Mal machten sich die Athleten Andrea Nowak und Miroslav Rakic vom 1. CKKS Traunreut, mit ihrem Trainer Richard Schalch am 21.01.2015 auf nach Samobor - Kroatien.

Andrea Nowak schlug die 4-fache Deutsche Meisterin und erkämpfte sich somit die Goldmedaille. Miroslav Rakic konnte sich bereits im vergangenen Jahr einen tollen dritten Platz in der Klasse der Rollstuhlfahrer erkämpfen. Durch seine ruhige Art und seine eindrucksvolle Demonstration konnte er in diesem Jahr an seinen Erfolg anschließen und durfte sich erneut über eine Bronzemedaille freuen.

# HALLEN-FUSSBALL-TURNIER

Erfolge und jede Menge Spaß beim Hallenturnier der G- F1 - F2 und E2- Tus-Fußballjugend am 14. und 15. Februar in der Tus-Halle Traunreut

**Der Tus Fußball-Nachwuchs lud im Februar 22 Mannschaften zum 2-tägigen Turnier auf heimischem Boden und nahm sich der Herausforderung mit Erfolg an.**

Am 14. und 15. Februar fand in der Tus-Halle Traunreut das erste große Hallenturnier der Tus-Fußballjugend G - E2 des Jahres, organisiert ausschließlich von den Jugendtrainern, statt. Auf heimischem Boden zu spielen ist immer eine besonders aufregende Herausforderung, weiß jeder Sportler, der sich die Jugend mit viel Ehrgeiz stellte. Gleich zweimal konnte der erste Platz geholt werden. Über Pokale durften sich alle teilnehmenden Kinder freuen!

Besonders gefreut haben sich die Organisatoren über die Teilnahme der F2 - Mannschaft des FC

Judenburg, die eine 280 Kilometer lange Anfahrt auf sich nahm und bedankten sich bei dieser mit einem Sonderpreis.

Nicht nur die rege Teilnahme zahlreicher Mannschaften aus der Region, sondern auch die Begeisterung der jungen Fußballspieler und des Publikums bestärkte die Trainer und die Eltern der Fußballjugend wieder in ihrer Überzeugung, dass dieses, im Jahr zweimal stattfindende Hallenturnier, für die Fußballjugend einen sehr wichtigen Stellenwert einnimmt. Langfristig würden sie daher auf mehr Unterstützung hoffen, denn es gilt den Nachwuchs über das ganze Jahr hinweg zu begeistern, ihm Chancen zu bieten und somit die jungen Sportler als langjährige, zum Erfolg beitragende Mitglieder für den Verein zu gewinnen. Für beste Verpflegung sorgten zahlreiche engagierte Eltern.

## Teilnehmende Mannschaften:

- SV Kay
- BSC Surheim
- TV Altötting
- TSV Eiselfing
- WSV Aschau
- SV Erlstätt
- TSV Trostberg
- FC Traunreut
- TSV Übersee
- DJK Nussdorf
- FC Nickleim
- SV Amerang
- TV Altötting
- TV Altötting
- FVL Waldkraiburg
- TSV 1880 Wasserburg
- SV Laufen
- FC Judenburg
- SV Schloßberg
- TuS Engelsberg
- TSV Palling
- SV Riedering



Siegerehrung der G- Jugend



Mit dabei F2- Jugend FC Traunreut



F2- Jugend des Traunreut und der FC Judenburg (rechts)

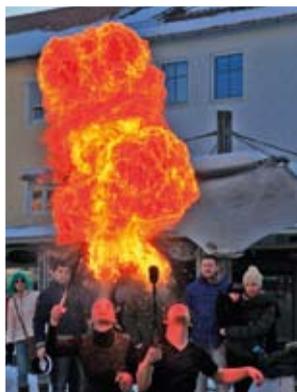


E2- Jugenden des Tus Traunreut



F1- Jugend des Tus Traunreut

# FASCHING in Traunreut





# k1 VERANSTALTUNGEN



„Cubaboarisch auftanz“ -  
Ball mit den Cuba Boarischen



„Voll das Leben“ - Konzert mit dem  
Ensemble Klanggesang



„Classic meets Cuba“ - Klazz Brothers & Cuba  
Percussion begeistern mit Swing-, Afro- und Latin-  
Jazz mit temperamentvoller kubanischer Musik



„So schön kann doch kein Mann sein“ - Musikali-  
sche Revue mit dem Landestheater Schwaben



## Meisterteam 2014

hintere Reihe von links: Defensecoach Hermann Ober, QB- und Receivercoach Martin Falter, Felix Urban (RB), Matthias Köstner (Line), Lukas Winter (R) Felix Pröller (DB), Christoph Berger (Line), Julius Selbertinger (TE), Pascal Kuhring (Line), Markus Winter (R), Thao Krüger (R), Nikita Bobrovsky (RB), Michael Altmann (LB), Headcoach Karl-Heinz Scholz >>> vordere Reihe von links: Jonny Ober (Line), Jakob Gebendorfer (LB), Moritz Bück (DB), Patrick Stephan (QB), David Kellner (RB), David Holzer (Line), Peter Knottke (Line), Vinzent Jander (LB), Bernhard Bierschneider (DB) und Maxi Ober (DB) >>> leider nicht auf dem Bild: Jona Jell (Kicker), Leon Kanno (LB), Kevin Kleppke (DB), Matthias Mergner (Line) und Paul Scheffner (TE)

## ERFOLGREICHE JUGENDARBEIT BEI DEN TRAUNREUT MUNISIERN

Vier Jahre nach ihrer Gründung können die Jugendlichen der Traunreut Munisier auf eine sehr erfolgreiche Arbeit zurückblicken. So konnte sich heuer die A-Jugend der Footballer des FC Traunreut ungeschlagen die Meisterschaft in der Landesliga Süd im 9-Tackle Football sichern.

Im Herbst 2010 wollten einige Enthusiasten den American Football im Chiemgau wieder beleben und gründeten die Abteilung American Football beim FC Traunreut. Von Beginn an bildete man auch begeisterte Jugendliche mit aus. Da die Anzahl der Spieler noch nicht ausreichend für eine eigene Mannschaft war, entschied man sich für die Saison 2011 eine Spielgemeinschaft mit den Burghausen Crusaders in der B-Jugend (bis 16 Jahre) zu gründen, um den fleißigen Jungs Spielpraxis zu ermöglichen. In der Saison 2012 ging man dann mit den Rosenheim Rebels eine neue Spielgemeinschaft im

A-Jugend-Bereich (bis 19 Jahre) ein, wobei man nun schon auf beachtliche 16 Spieler bauen konnte. Im Winter 2012/2013 konnte der Spielerstamm nochmals erweitert werden, sodass die Munisier 2013 mit einer eigenen A-Jugend-Mannschaft in der Verbandsliga Bayern Süd im 9-Tackle Football startete und gleich den 4. Platz erreichte. Zu Beginn der Saison 2014 wurde ein intensives Trainingslager im BLSV-Sportcamp in Inzell durchgeführt, an dem auch fast alle nunmehr 32 Jugendspieler teilnahmen. Hier wurde der Grundstein für die so erfolgreich vergangene Saison gelegt und man konnte die erste Meisterschaft, dazu noch ungeschlagen, einfahren.

Da sich der Spielerkader nun gefestigt hat und man in den Wintermonaten noch weitere Jugendliche für diesen Sport begeistern konnte – momentan zählt die Jugendabteilung der Footballer 36 Jungen – werden die

A-Jugendlichen der Munisier diese Saison im „großen“ Football in der Verbandsliga antreten.

**Wer also Lust hat, diese spannende und sowohl taktisch als auch physisch anspruchsvolle Sportart auszuprobieren, ist hiermit herzlich zu einem Probetraining eingeladen. Training ist immer Mittwoch in der Landkreisturnhalle (Realschule) von 19 bis 21:0 Uhr und am Freitag in der Turnhalle der Grundschule Nord von 19 bis 20:30 Uhr. Aber auch Helfer werden immer gesucht, sei es vom Trainer, Betreuer bei Spieltagen, medizinische Hilfe. Informationen gibt es unter [www.football-traunreut.de](http://www.football-traunreut.de) oder auf facebook unter Traunreut Munisier Jugend.**

## Heimspiele Saison 2015

Samstag 18.04.  
12:00 Uhr SG\* Erlangen/Fürth (J)  
16:00 Uhr Starnberg Argonauts

Samstag 25.04.  
12:00 Uhr Ingolstadt Dukes (J)  
16:00 Uhr Rosenheim Rebels

Samstag 23.05.  
16:00 Uhr Kempten Comets

Samstag 27.06.  
12:00 Uhr Rosenheim Rebels (J)  
16:00 Uhr Augsburg Raptors

Samstag 04.07.  
12:00 Uhr Straubing Spiders (J)  
16:00 Uhr Bad Tölz Capricorns

\*SG bedeutet Spielgemeinschaft (J) steht für die Spieltermine der A-Jugendmannschaft

Die Heimspiele finden im Stadion des FC Traunreut, Jahnstr. 12 (hinter dem Freibad) statt.



## KINDERFASCHING DER TUS „ELTERN-KIND-ABTEILUNG“

Zum diesjährigen Kinderfasching konnte die TUS „Eltern-Kind-Abteilung“ wieder viele Gäste begrüßen. Es war ein kurzweiliger Nachmittag mit Spiel, Spaß und einem großen Geräte-Parkur. Wie jedes Jahr, zeigten alle Kinder viel Fantasie bei der Auswahl der Kostüme.

Die Übungsleitung, Daniela Franek, Gesundheitspädagogin, bedankt sich bei allen kleinen Gästen für ihr Kommen und

bei den Eltern für ihr persönliches Engagement. Beim Eltern-Kind-Turnen wird den ganz Kleinen vielfältige Gelegenheiten zur spielerischen Körpererfahrung angeboten, teils durch gelenkte und teils durch offene Bewegungssituationen. Ziel ist es, das Zusammenspiel der Sinne anzuregen und das eigene Wahrnehmungsvermögen weiter zu entwickeln. Ein weiteres Ziel der Bewegungsangebote ist es, die Eigentätigkeit des Kindes zu fördern und es zu selbständigem Handeln anzuregen.



## SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Auflagestellen:

Bäckerei Frizz, Traunring  
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz  
 Bäckerei Kotter, Traunpassage  
 Bäckerei Kotter, Gewerbegebiet  
 Bäckerei Kotter, Kaufland  
 Backhaus Lehrbach, Stein a. d. Traun  
 Bäckerei Lehrbach, Rathausplatz  
 Blumen Wallner, Marienstraße  
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz  
 Café Estrello, Traunpassage  
 Café Lifestyle, Finkensteiner Straße  
 City Friseur, Traunpassage  
 DASMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str.  
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen  
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun  
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet  
 Hotel Mozart, Kantstraße  
 k1, Munastraße  
 Mediamarkt, Waginger Straße  
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun  
 Mc Donalds, Traunpassage  
 Möbelhaus Jobst, Gewerbegebiet  
 Netto, Werner-von-Siemens-Straße  
 Rathaus Traunreut, Rathausplatz  
 Sparkasse Traunreut, Kantstraße  
 Sportinsel, Trostberger Straße  
 Stadtbücherei, Stadtplatz  
 The Rock, Kantstraße  
 Tierarztpraxis Dr. Koldt,  
 Carl-Köttgen-Straße  
 VHS, Marienstraße

## RATHAUS TRAUNREUT

Rathausplatz 3  
 MO - FR 8.30 - 12 Uhr  
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 17.30 Uhr  
 Bürgersprechstunde einmal im Monat,  
 Terminvereinbarung erforderlich.

## STADTBÜCHEREI

Rathausplatz 14  
 MO/ MI/ FR 10 - 18 Uhr  
 DI/ DO 12 - 18 Uhr

## WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

Kolpingstr. 5  
 MO - FR 8 - 12 Uhr  
 MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr  
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

## STÄDTISCHES HALLENBAD

Adalbert-Stifter-Straße 17a  
 MO/ MI/ DO/ FR 16 - 21.30 Uhr  
 SA/ SO 8 - 21.30 Uhr | DI geschlossen

## DASMAXIMUM KunstGegenwart

Fridtjof-Nansen-Str. 16  
 Winter SA/ SO 11 - 16 Uhr  
 Sommer (ab 29.3.) SA/ SO 12 - 18 Uhr

## k1 kultur | kongress | kulinarium

Munastraße 1  
 k1 | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

## TRAUNREUTER TAFEL

J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg  
 MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr, außer Feiertage

## KLEIDERKAMMER

Traunwalchner Str. 1  
 DO 9 - 11 Uhr

## AOK | Kantstraße 2

MO - MI 8 - 16.30 Uhr  
 DO 8 - 17.30 Uhr | FR 8 - 17 Uhr

## SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 8 - 17 Uhr | FR 8 - 16 Uhr

## HypoVereinsbank | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr  
 DO 14 - 17 Uhr

## Kreissparkasse | Kantstraße 18

MO/ DI/ DO/ FR 8.30 - 12.30 Uhr  
 MO/ DI/ FR 14 - 16.30 Uhr  
 MI 8 - 13.30 Uhr | DO 14 - 18 Uhr

## Raiffeisenbank | Rathausplatz 5

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr  
 MO/ DI/ FR 14 - 16.30 Uhr  
 DO 14 - 17.30 Uhr

## Sparda | Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4

MO - FR 9 - 13 Uhr | DI/ DO 14 - 18 Uhr

## Volksbank | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr  
 MO - FR 14 - 16.30 Uhr  
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

## APOTHEKEN NOTDIENST

Wochenenden im März

01.03.2015 Sonntag  
 Stern-Apotheke, Traunreut  
 07.03.2015 Samstag  
 St. Georgs-Apotheke, Traunreut  
 08.03.2015 Sonntag  
 Marien-Apotheke, Palling  
 14.03.2015 Samstag  
 Chiemgau-Apotheke, Traunreut  
 15.03.2015 Sonntag  
 Christophorus-Apotheke, Trostberg  
 21.03.2015 Samstag  
 Altstadt-Apotheke, Trostberg  
 22.03.2015 Sonntag  
 Traun-Apotheke, Traunreut  
 28.03.2015 Samstag  
 Sonnen-Apotheke, Altenmarkt  
 29.03.2015 Sonntag  
 St. Georgs-Apotheke, Traunreut

## Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833  
 Handy: 22833  
 www.apotheken.de

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117  
 Rettungsdienst: 112

## Gesundheit allgemein

Giftnotruf München 089/ 19240  
 Klinikum Traunstein 0861/ 7050  
 Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

## Blutspendetermine März:

Kath. Pfarramt Traunreut  
 Rathausplatz 1a  
 Zugang Südtiroler Str.  
 jeweils von 16 - 20 Uhr  
 06.03.2015 Freitag  
 09.03.2015 Montag

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabebeschluss für die  
 April - Ausgabe ist der 17. März 2015  
 Erscheinungstermin 28. März 2015

WIR SIND  
DABEI.  
WO BLEIBST  
DU?



# Jugendfeuerwehr



[www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de](http://www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de)  
[www.facebook.com/JugendFeuerwehrBayern](https://www.facebook.com/JugendFeuerwehrBayern)



# k1 | kultur | kongress | kulinarium

das veranstaltungszentrum im chiemgau



besuchen sie uns unter [www.k1-traunreut.de](http://www.k1-traunreut.de) | tickethotline 08669-857-444  
munastraße 1 | 83301 traunreut | [office@k1-traunreut.de](mailto:office@k1-traunreut.de)

STADT TRAUNREUT

